



www.lopautal-nachrichten.de

LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen



**Wir verlosen Karten für
"One Night of MJ"**

am 22. März 2026
im Libeskind Auditorium

MÄRZ 2026

52. Jahrgang

Nr. 02

3 Bushaltestellen barrierefrei

3 Bushaltestellen werden
barrierefrei umgebaut und
Haltestelle Rehlingen-
Denkmal wird verlegt

Seite 7

Feuerball Kreismeister

Die Grundschule
Soderstorf ist
Landkreismeister
im Feuerball

Seite 22

Bühne 4 und Klein & Fein

Live-Musik, Poetry Slam
oder Lesungen: eine neue
Bühne für die Region

Seite 26

Gut beraten. Live und in Farbe.

Wir für Sie in Amelinghausen.



Sparkasse
Lüneburg



Unser Titelbild: © Getty Images von unsplash.com

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

Mein „Heute“ ist eine Woche vor Erscheinen der Ausgabe und der Tag, an dem die Lopautal Nachrichten in den Druck gehen. Wenn ich aus dem Fenster schaue, dann sehe ich immer noch Schnee. Ich finde das schön, aber es verlangt den Austrägern der LN doch Einiges ab. Die Wege sind glatt oder matschig, die Tore festgefroren und die Finger kalt. Zudem gehen in diesen Wochen im ganzen Land die Viren in den Stuben ein und aus und treffen auch unsere fleißigen Austräger. So kann es schon mal vorkommen, dass jemand sehr kurzfristig nicht verteilen kann. In der Regel, helfen dann Familienmitglieder oder Freunde aus. Daher bitte ich Sie um Verständnis, wenn die Zeitung mal 2 Tage später als gewöhnlich bei Ihnen angekommen ist.

Für den Fall, dass ein Austräger gar keinen Ersatz findet, also die Zeitung bei Ihnen auch am Dienstag nach dem Erscheinungswochenende nicht angekommen ist, gehen Sie in Amelinghausen bitte ins Rathaus oder zum EDEKA. Dort legen wir

dann die Zeitungen mit einem entsprechenden Hinweis für die Anwohner der betroffenen Straßen zur Mitnahme aus.

In Oldendorf beispielsweise, wo wir mal wieder ein bis zwei Verteiler suchen, legen wir aktuell die Zeitungen bei Bäcker Müller aus. In Orten wie Rehlingen oder Ehlbeck stellen wir bei Krankheit eine Box an der Bushaltestelle in der Ortsmitte auf.

Wir sind sehr bemüht, alle Haushalte zu erreichen. Aber akute Ausfälle kann ich eben nicht in der vorherigen Ausgabe ankündigen. Wenn die Zeitung bei Ihnen nicht angekommen ist, dann rufen Sie gern in der Redaktion an. Wir sagen Ihnen, wo Sie Ihr Exemplar abholen können.

Wenn Sie Lust haben, uns bei der Verteilung der Lopautal Nachrichten behilflich zu sein, wenn auch sporadisch als Vertretung, dann melden Sie sich sehr gern bei uns. Sie benötigen für die Verteilung in Ihrem Wohnort kein Auto. Wir bringen die Zeitungen zu Ihnen. Ein kleines Entgelt gibt es dafür auch.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Lesevergnügen!

Herzlichst
Sabine Butenhoff

Termine/Ausgaben 2026

Nr.	Redaktions- und Anzeigenschluss	Verteilung am
1	15.01.	30.01.
2	12.02.	27.02.
3	12.03.	27.03.
4	09.04.	24.04.
5	14.05.	29.05.
6	11.06.	26.06.
7	09.07.	24.07.
8	13.08.	28.08.
9	10.09.	25.09.
10	15.10.	30.10.
11	12.11.	27.11.

VERTEILER GESUCHT!

für Verteilergebiete in:

**EHLBECK
OLDENDORF
AMELINGHAUSEN**

Tel.: 04131 - 247 21 05

E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de



INHALT

– Auszug –

INHALT

Aus dem Rathaus

Der Samtgemeindebürgermeister-Monat	5
3 Bushaltestellen werden barrierefrei umgebaut.....	7
>> Fietes Dorfarchiv Die Lopau	8
Zahlreiche Beförderungen in der Feuerwehr Wetzen.....	10
Große Veränderungen bei der Feuerwehr Rehlingen	11

Wirtschaft

Hausmutter unter den Top 5.....	12
Blick hinter die Türen der Werkstatt für Menschen mit Behinderung.....	12

Sport

Nachwuchs bei den Laufenten Soderstorf.....	15
Firmen- und Vereinsschießen 2026.....	16
Baustellen-Update MTV-Vereinsheim	17
MTV Vereins-Sommerfest	17

Natur

>> Umweltipp Gebäudecheck	18
Wie viele Wölfe sind genug?	18
Kleinstlebensräume schaffen	18

Kinder, Jugend und Soziales

Soderstorfer Kinderyogis	19
Osterferienangebot der Nachschulischen Betreuung	20
Winterzauber im Kindergarten Amelinghausen	20
Fasching an der Grundschule Betzendorf.....	21
Die Grundschule Soderstorf ist Landkreismeister im Fußball	22
Nachhaltigkeitspreis	23
Schneemänner und Schlitten fahren	23
>> Kids & Co. Verkehrszeichen	24

Kunst und Kultur

Richtfest am Backhaus in Betzendorf.....	26
Live-Musik, Poetry Slam oder Lesungen: eine neue Bühne für die Region.....	26
Kunstaussstellung [RAUMWECHSEL].....	27
Wunder auf sechs Beinen – Insektengeschichten.....	28

Kirche und Gemeinden

Taufgottesdienst am Lopausee	29
Gottesdienst zum Weltgebetstag.....	29
Andacht	30
>> Büchertipps der Hippolit-Bücherei Amelinghausen.....	31

Sozial und gesellig

Tonkurs in Haus Rehlingen verbindet Kinder und Eltern ...	32
Gewalt gegen Frauen.....	32
Gemütliches Beisammensein im Amelinghaus	33
Osterfeuer 2026 im Lopautal	34
Jahresabschlussfahrt des SoVD Amelinghausen.....	34
>> Gewinnspiel One Night Of MJ The Tribute To The King Of Pop!	35

Wir kennen den Wert Ihres Zuhauses

- marktgerechte
Wertermittlung
- Rundum-Service bis zur
Übergabe
- rechtssichere
Verkaufsabwicklung
zum bestmöglichen Preis

Lüneburger Straße 24
21385 Amelinghausen

Tel. 04132 933 719

info@wesslingimmobilien.de
www.wesslingimmobilien.de



REDAKTIONSSCHLUSS

für die kommende Ausgabe
(April 2026)

12.03.2026

Erscheinungstermin: 27.03.2026



Ihr findet uns auf facebook unter:
@LOPAUTAL NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Herausgeber/Verlag

BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 07 und -08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Kontakt zur Redaktion

Tel. 04131-247 21 05
redaktion@lopautal-nachrichten.de

Online

www.lopautal-nachrichten.de

Redaktion und Anzeigenverkauf

Sabine Butenhoff, Patrizia Jaster



BUTENHOFF
WERBEAGENTUR
& VERLAG

Druck

Strube Druck & Medien GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 06.
Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER-MONAT



SGB Christoph Palesch

FEB.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den ersten Monaten des Jahres stehen traditionell viele Jahreshauptversammlungen unserer Vereine und Feuerwehren an. Hier möchte ich mich bei allen Funktionsträgern für das ehrenamtliche Engagement bedanken, das geleistet wird – ohne Sie wäre ein gutes Miteinander deutlich schwieriger möglich. Ob in Sport- oder Schützenvereinen, Vereinen für Kultur oder Soziales, Feuerwehren, der DLRG, Fördervereinen oder anderen Institutionen: Sie leisten einen enorm wertvollen Beitrag – vielen Dank!

Bei den Ortswehren stehen gelegentlich auch Wahlen der Ortsbrandmeister oder deren Stellvertreter auf der Tagesordnung, und dieses Jahr gab es Wahlen in Rehlingen, Drögnendorf, Wetzen und Amelinghausen. Daher „herzlichen Glückwunsch“ an die im Amt bestätigten Jens Dittmer (Ortsbrandmeister Rehlingen), Detlef Bostelmann (Ortsbrandmeister Drögnendorf) und Dirk Schütt (stellvertretender Ortsbrandmeister Drögnendorf) sowie an die neu gewählten Marcus Köhler (Ortsbrandmeister Amelinghausen) und André Ferneschild (2. stellvertretender Ortsbrandmeister Amelinghausen). Das Ergebnis aus Wetzen stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Das Rad bei unseren vielen Bauprojekten hat sich in den vergangenen Wochen, auch aufgrund des Wetters, leider nicht so schnell gedreht, wie wir uns das vorstellten. Dennoch möchte ich einen kleinen Überblick geben: Die größten Wetter Sorgen haben wir natürlich beim Waldbad und da vor allem beim Kinderplanschbecken, den Außenanlagen und dem Leitungsbau für die Badewasserversorgung. Dennoch kamen und kommen wir im Gebäude voran und zuletzt wurde die Küche beauftragt. Stand heute sollen der Außenbereich und die Badewassertechnik Ende Mai 2026 übergeben werden. Anschließend brauchen wir noch ca. vier Wochen, um das Becken zu füllen und die Wasserqualität abnehmen zu lassen. Ein Öffnungstermin 01.07.2026 ist also denkbar – wenn denn keine Ausfälle aus weiteren Wetterkariolen dem entgegenstehen.

Auch der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Rehlingen ist leicht ins Stocken geraten, hier haben wir allerdings auch keine große Not, im Sommer fertig sein zu müssen. Aktuell soll das Haus im Herbst 2026 fertiggestellt sein.

Die Sanierung der Grundschule Soderstorf hat begonnen, die Ausschreibung für den Einbau eines Klassenraumes an der Grundschule Amelinghausen ist in ersten Teilen (6 Gewerke) gelaufen und auch hier sollen die Arbeiten zeitnah beginnen.

Die Arbeiten im und am Markthus gehen nach der kleinen Wetterpause (ein Reetdach lässt sich unter Schnee leider nicht abdecken) weiter. Hier musste statisch nachgelegt werden, nachdem wir festgestellt hatten, wie schwach die aktuelle Konstruktion aufgebaut war, aber bei einer Altbausanierung erwarten einen hin und wieder auch Überraschungen.

Bleibt noch der Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Amelinghausen. Hier liegt uns mittlerweile die Baugrunduntersuchung vor, sodass wir davon ausgehen, in den nächsten Wochen die Baugenehmigung zu erhalten, und dann legen wir auch dort los. Zeitgleich werden dann sechs Hochbauprojekte von uns betreut, was uns auf der einen Seite unglaublich viel Freude macht, aber durchaus auch fordernd sein kann.

Im Tiefbaubereich starten dann, sobald das Wetter es zulässt, die Arbeiten an der Apfelstraße in Ehlbeck und die Sanierung des Gemeindeweges von Dehnsen nach Schwindebeck. Der Rat der Gemeinde Amelinghausen bekommt darüber hinaus im März die Vergabe über die Sanierung der Straße „Im Dorfe“ zur Abstimmung vorgelegt.

Weiterhin möchte ich auch hier darüber informieren, dass Mareike Witte seit dem 01.02.2026 das Team des Verwaltungsvorstandes als Geschäftsbereichsleitung „Bildung & Soziales“ ergänzt. Sie ist damit verantwortlich für die Kindertagesstätten, die Grundschulen, die Sozialraumberatung, die Jugendpflege und alle weiteren sozialen Themen in der Samtgemeinde Amelinghausen.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde mit mir findet am **Dienstag, 03.03.2026, um 18:00 Uhr in Rehlingen im Feuerwehrgerätehaus** statt. Kommen Sie gerne mit Fragen, Anregungen und Kritik auf mich zu.

Herzlichst

Ihr Christoph Palesch

PETER BUTHMANN
KÖTNER STR. 4
21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE
WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

TISCHLEREI
BUTHMANN

Qualität von Meisterhand!

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

FON 04132-933 160
FAX 04132-933 354
MOBIL 0171-458 56 09

HE. PALME

AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT

Service aus Meisterhand

Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt

Kfz-Reperaturen aller Fabrikate bis 7,5 t
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de Internet: www.pallme.de



IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,
Telefonzentrale: 04132 – 920 90,
Telefax: 04132 – 920 916,
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Telefonhotline Rathaus

Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. – Mi. von
14.30 – 15.30 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das
Anmeldesystem auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich:
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Verwaltungsleitung

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Samtgemeindebürgermeister,
Grundsatzangelegenheiten, Gemeindedirektor
der Gemeinden Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 – 920 922

Geschäftsbereich I Inneres und Ordnung

Finn Block (Raum 1.5)

Geschäftsbereichsleitung, Leitung Ordnung,
Personal; allgemeiner Vertreter des
Samtgemeindebürgermeisters,
Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe
Tel. 04132 – 920 924

Laura Gödecke

Stellv. Geschäftsbereichsleitung
Inneres und Ordnung
Tel. 04132 – 920 970

Birgit Reimann

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 935

Kathrin Vogt

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 947

Regina Rodegerdts

Standesamt, Geburten, Eheschließungen,
Sterbefälle, Kirchengaststätten
Tel. 04132 – 920 913

Laura Gödecke (Raum E3)

Teamleitung Ordnung, Bürgerservice & Wahlen
Tel. 04132 – 920 970

Jannik Wiechert (Raum E.1)

Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,
Beglaubigungen, Tel. 04132 – 920 910

N.N. (Raum E.2)

Kfz-Zulassungswesen und Gewerbe
Tel. 04132 – 920 911

Kevin Lüdemann (Raum 2.3)

Ordnungsangelegenheiten & Friedhofswesen
Tel. 04132 – 920 945

Karin Meyen (Raum E.3)

Backoffice Bürgerservice & Wahlen
Tel. 04132 – 920 932

Geschäftsbereich II „Finanzen“

Stephan Kaufmann (Raum E.8)

Geschäftsbereichsleitung, Kämmerei,
Haushaltsplanung, Controlling,
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf
Tel. 04132 – 920 920

Maureen Dammann (Raum E.4)

Stellv. Geschäftsbereichsleiterin,
Samtgemeindekasse & Statistiken
Tel. 04132 – 920 914

Maja Kropp (Raum E.4)

Forderungsservice, Tel. 04132 – 920 919

Ronald Kaletta (Raum E.5)

Steuern, Gebühren und Abgaben
Tel. 04132 – 920 915

Constanze Duvnjak (Raum E.5)

Gemeindesteuern und
Fördermittelmanagement
Tel. 04132-920918

Alexandra Cornelius-Stelter (Raum E.7)

Finanzbuchhaltung, Tel. 04132 – 920 917

Silvia Neumann (Raum E.7)

Umsatzsteuer- und
Ertragssteuerangelegenheiten
Tel. 04132 – 920 941

Carmen Schulz (Foyer/E.9)

Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,
Beschaffung, Fundsachen, Archiv
Tel. 04132 – 920 921

Geschäftsbereich III Bauen

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Geschäftsbereichsleitung, Bauwesen,
Umwelt- und Naturschutz, Breitbandausbau,
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,
Gemeindedirektor der Gemeinden
Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 – 920 922

Jens Winkelmann (Raum 2.2)

Stellv. Geschäftsbereichsleiter
Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen
Tel. 04132 – 920 930

Christian Kröhnoff (Raum 2.2)

Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,
Winterdienst
Tel. 04132 – 920 931

André Lenke (Raum 2.2)

Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,
Straßenbeleuchtung
Tel. 04132 – 920 938

Dennis Niehoff (Raum 2.3)

Teamleitung Bauverwaltung
Bauleitplanung, Gebäudemanagement,
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,
Waldbad, Tel. 04132 – 920 933

Anna Hassebrauck (Raum 2.3)

Liegenschaftsverwaltung und Bauanträge,
Lopautalhalle, Waldbad
Tel. 04132 – 920 934

Geschäftsbereich IV Bildung und Soziales

siehe Liste in der Rubrik
„Kinder, Jugend und Soziales“

Geschäftsbereich V Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung & Tourismus

Julia Sieve

Geschäftsbereichsleitung
Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung &
Tourismus
Tel. 04132 – 920 944

Stefan Geissbühler

Stellv. Geschäftsbereichsleiter EDV & Technik,
Ratsarbeit
Tel. 04132 – 920 948

Jana Christoph-Saath

Vorzimmer und Aufwandsentschädigung
Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 04132 – 920 923

Tourist-Info

Gästebetreuung und Jugendzeltplatz
Tel. 04132 – 920 943

Lara Gowin

Gästebetreuung und Social Media
Tel. 04132 – 920 954

Robin Sedha

Tourismus und Marketing
Tel. 04132-920 952

Günter Schubert

Kontrolle Wohnmobilstellplätze
Tel. 0172 – 994 140 9

Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung?

Bei Kanalverstopfungen oder Ausfall des Kleinpumpwerkes
leuchtet die rote Meldeleuchte am Schaltschrank des
Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschäden auf dem Privatgrund-
stück zu vermeiden, bitte umgehend das diensthabende
Kläranlagenpersonal informieren. Der Störfall wird dann
umgehend bearbeitet.



☎ 0800 0282266 (AB)

3 BUSHALTESTELLEN WERDEN BARRIEREFREI UMGEBAUT – HALTESTELLE REHLINGEN-DENKMAL WIRD VERLEGT

In der Gemeinde Rehlingen stehen in den kommenden Monaten wichtige Verbesserungen im öffentlichen Nahverkehr an. Insgesamt drei Bushaltestellen sollen barrierefrei umgebaut werden. Betroffen sind die Haltestellen in Rehrhof, in Ehlbeck (Apfelstraße) sowie die Haltestelle Rehlingen-Denkmal.

Besonders bei der Haltestelle Rehlingen-Denkmal gibt es eine grundlegende Änderung: Sie wird vom bisherigen Standort am Denkmal an der Hauptstraße zum Dorfgemeinschaftshaus verlegt. Hintergrund dieser Entscheidung ist die Verkehrssituation am bisherigen Standort. Gerade für ein- und aussteigende Schulkinder ist der Bereich aufgrund der Kurvenlage und der eingeschränkten Sichtverhältnisse seit Jahren problematisch. Aus der Elternschaft gab es dazu bereits mehrfach den Wunsch nach einer Verbesserung.

Da es in Rehlingen mittlerweile eine zweite Bushaltestelle (Ehlbecker Weg) gibt, hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, die Haltestelle Rehlingen-Denkmal aus der Ortsmitte heraus an einen sichereren Ort zu verlegen. Am Dorfgemeinschaftshaus steht deutlich mehr Platz zur Verfügung, sodass das Ein- und Aussteigen dort künftig übersichtlicher und sicherer möglich ist. Zudem ist der Bereich besser einsehbar als der bisherige Standort, was insbesondere der Verkehrssicherheit zugutekommt.

Im Zuge der Verlegung wird dort auch eine barrierefreie Bushaltestelle eingerichtet. Davon profitieren nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch Menschen mit Gehbeeinträchtigungen, Rollator- oder Rollstuhlnutzerinnen und -nutzer sowie Eltern mit Kinderwagen.

Auch in Rehrhof und in Ehlbeck werden Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut. In Ehlbeck betrifft dies ausschließlich die Haltestelle an der Apfelstraße. Die Haltestelle Finkenberg bleibt unverändert, da ein Umbau dort aus bautechnischen Gründen nicht möglich ist. Eine barrierefreie Umgestaltung würde das Abdecken der vorhandenen Regenrinne erfordern, was an dieser Stelle nicht umsetzbar ist.



Die Maßnahmen werden vom Land Niedersachsen mit 75 Prozent gefördert. Der entsprechende Förderbescheid liegt der Gemeinde bereits vor. Sobald es die Witterung zulässt, sollen die Bauarbeiten beginnen.

Der Gemeinderat verbindet mit dem Umbau der Haltestellen gleich mehrere Ziele: mehr Barrierefreiheit im Alltag und vor allem ein deutliches Plus an Sicherheit für alle Fahrgäste – mit besonderem Blick auf die Schulkinder, die täglich auf den Bus angewiesen sind.

■ Text und Bild: Bürgermeister Felix Petersen

Wir beraten, messen aus, nähen und montieren.

Gardinen, Sonnenschutz, Plissees, Rollos, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36, 21376 Salzhausen
gardenenforum@web.de

Tel. 0 41 72 / 62 64
www.gardenenforum-salzhausen.de

**UMFASSEND BERATEN,
BESTENS VERTRETEN**

*persönlich und
individuell*

Anna-Vogelei-Straße 17
21337 Lüneburg
Telefon: 0 41 31 / 789 50 0
E-Mail: info@woebkenbraune.de
www.woebkenbraune.de

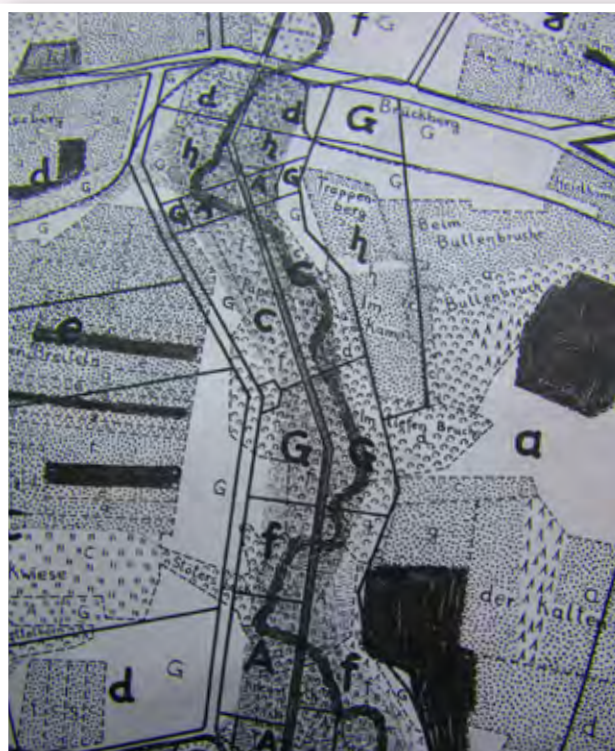
Kanzlei im Hanseviertel

WÖBKEN, BRAUNE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Notare - Steuerberater - Mediatoren

Die Lopau – ein romantischer Heidebach mit einem intakten naturbelassenen Ökosystem

Die Lopau ist ein kleiner Heidebach, der durch sein klares Wasser – verbunden mit einer relativ konstanten Wassertemperatur – ideale Lebensbedingungen für die Bachforelle, Äsche und Bachmuschel hat. Das gesamte Ökosystem im Bereich der Fauna und Flora hat sich während der letzten hundert Jahre in seinem ursprünglichen Zustand erhalten können. Das liegt auch daran, dass es von der Quelle bis zur Mündung in die Luhe kurz vor Oldendorf keine industriellen Ansiedlungen gegeben hat, und die Landwirte auf dieses kostbare Ökosystem Rücksicht genommen haben. Der einzige große Eingriff in die Natur war die Anlegung von Rieselwiesen um 1850, bei der die mäandrierende Lopau begradigt und somit die Fließgeschwindigkeit erhöht wurde. Diese Rieselwiesen mit den Wehren bzw. Staustufen gibt es seit 1955 im ganzen Verlauf der Lopau nicht mehr.



Begradigung der Lopau nach 1835

Das in der Saaleeiszeit entstandene Lopautal ist eine Abschmelzrinne in den Endmoränen und Sandern der Hohen Heide, also dem Lüneburger Höhenzug. Das Schmelzwasser der letzten Eiszeit (vor mehr als 10.000 Jahren) hat von Lopau bis nach Bockum ein tiefes Tal gegraben; der Höhenunterschied zwischen Quelle und Mündung beträgt immerhin 35m; daraus ergibt sich die relativ schnelle Fließgeschwindigkeit der Lopau. Das ganze Gebiet um das Dorf Lopau ist reich an Quellen, so dass man von **der Lopau-Quelle** an sich gar nicht sprechen kann. Der Mühlenteich an der linken Seite am Ortseingang mit dem dahinter liegenden Waldsee wird gemeinhin als die eigentliche Lopauquelle angesehen. Kurz nach dem Verlassen dieses Quellgebietes bekommt das kleine Bächlein reichlich viel Wasser aus den Quellgebieten der Westernteiche und den Wulfs- oder Fischteichen.

Der ehemalige Revierförster vom Forstverband Amelinghausen Hans Lux hat in seinem Gedicht über Lopau folgende zutreffende Formulierungen gefunden:

**„Du liebes, stilles Lopautal, umrahmt von Wald und Heide.
Wie prächtig strahlst du all zumal, in deinem Sonnenkleide.
Dein Wasser ist voll Silberpracht, voll Glockenklang dein Singen.
Bei Sonnenglanz, bei dunkler Nacht, tönt um und um dein Klingen“**



Zusammenfluss von Lopau und Luhe

In Bockum fließt die Ehlbeck in die Lopau. Sie führt jetzt wesentlich mehr Wasser und kann die Wassermühle in Bockum betreiben, die bis 1955 in Betrieb war. Der ehemalige große Mühlenteich wurde 1960 durch die Umgehungsstraße durchschnitten und ist heute durch den Erlenwald nicht mehr als solcher zu erkennen.

Bockum wurde wahrscheinlich im 12. Jahrhundert als Vorwerk des Klosters Ebstorf gegründet und diente zu dessen Fundierung. 1785 wurde das klösterliche Vorwerk niedergelegt und es entstanden drei Vollhöfe und eine Kätnerstelle. Baron Eberhard von Alten kaufte 1890 den Hof Nr. 1 und 1907 die Mühle. Er baute 1906 das Gutshaus, das heute noch steht. Heute befindet sich hier der **SOS – Hof Bockum der Stiftung SOS Kinderdorf e. V.** Die Höfe Nr. 2 und 3, die Heinrich und Otto Refahrt aus Wulfsode besaßen, wurden ebenfalls verkauft und befinden sich heute im Besitz der Niedersächsischen Landesforst.



Blick auf Bockum um 1920



Blick auf den Lopausee 1974

In Rehlingen ist das Lopautal breiter und auch nicht so tief in die Landschaft eingeschnitten. Die ehemaligen Bauernhöfe in Rehlingen lagen alle ganz in der Nähe der Lopau, so dass für Mensch und Tier reichlich Wasser und größere Wiesenflächen vorhanden waren. 1852 gab es hier 9 Bauernstellen; heute sind im Dorf Henning Hornbostel und Hans Thömen die einzigen aktiven Landwirte. Die Mühle in Rehlingen wird schon 1450 erwähnt und war im Besitz der Familie von Bothmer aus Lauenbrück. Gegen Ende des 18. Jahrhunderts wurde die Familie Thiede, die aus der Nähe von Salzwedel kam, mit der Mühle und dem Mühlenhof belehnt. Die Mühle wurde bis kurz nach dem ersten Weltkrieg noch als Getreidemühle und dann bis zum



Hofanlage vom Grafen von Hardenberg

Verkauf 1968 nur als Schrot- und Sägemühle für den eigenen Bedarf betrieben.

Gegen Ende des 20. Jahrhunderts wurde Rehlingen zu einem beliebten Wohnort. Der erste „Zugereiste“ war der Kunstmaler Ernst Vollmer, der kurz nach 1900 Rehlingen als Wohnort wählte; die großen Heideflächen inspirierten ihn für seine künstlerischen Tätigkeiten.

Gegenüber dem Neuen Friedhof in Amelinghausen gab es früher eine weitere Mühle, die zum Brookhof der Familie Rüter (Klare und heute Hommel) gehörte. Über die Existenz dieser Mühle gibt es keine Quellen; das dortige Flurstück mit der

Bezeichnung Mühlengarten weist aber darauf hin, dass dort einmal eine Mühle gestanden hat.

Als Ende der 1960er Jahre die Sottorfer Ratsmitglieder von den Plänen eines kleinen Waldsees des damaligen Amelinghausener Bürgermeisters Friedrich Meyer erfahren hatten, reagierten sie sehr schnell und stellten einen Gegenplan auf. Der Sottorfer Vorschlag von einem Lopausee, der fünf Mal größer sein sollte als der Waldsee, überzeugte den damaligen Oberkreisdirektor Harries. Die Planungsphase begann Ende der 1960er Jahre, und schon im Sommer 1973 wurde der schöne Lopausee mit viel Spektakel eingeweiht. Die Gemeinde Sottorf brauchte lediglich den Kauf der 15 ha großen Fläche zu finanzieren (eine Mark pro m²). Die weitaus größeren Kosten für das Auskoffern des

Mutterbodens und die Errichtung der Staustufe wurden aus verschiedenen Fördertöpfen bezahlt. Eine schöne Mitgift, die Sottorf in die „Ehe“ mit Amelinhausen eingebracht hat.



Bachmuscheln in der Lopau der Esstisch eines Fischotters

Vom Lopausee bis zur Mündung in die Luhe sind es jetzt nur noch knapp zwei Kilometer. Die Wieseflächen zu beiden Seiten der Lopau werden zur Mündung hin immer schmaler. Nach 12 km Flusslänge muss die Lopau ihren Namen aufgeben, obwohl die Luhe von links auf die Lopau trifft. Der kleinere Fluss muss leider seinen Namen aufgeben. Wer im Mündungsgebiet nicht weiß, welche von beiden Flüssen die Lopau ist, der sollte dem Rastschlag von Lore Ogsas geb. Dierken (gest. 2023) folgen: **„Wo beide Bääkens tohopen kommt, muss du di breetbeinig n't Wader hinstellen. Du marks sofort, dat een vun diene Bein köller is, un dat is de Lopau“.**

■ Text und Bilder: Hans-Friedrich Müller



Hof Otte in Lopau



Feuerwehr Soderstorf

RÜCKBLICK AUF EIN ERFOLGREICHES JAHR

Der Ortsbrandmeister Soderstorf K. Kasch blickt zufrieden auf sein erstes Amtsjahr zurück.

Aktuell hat die Feuerwehr Soderstorf 55 aktive Mitglieder, 14 Kameraden in der Altersabteilung, 29 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr und 30 Kinder in der Kinderfeuerwehr.

Im Jahr 2025 gab es 26 Einsätze, 16 Einsätze mehr als 2024. Gruppenführer T. Heuer berichtet von 9 Ausbildungsdiensten zu unterschiedlichsten Themen. Der AGT-Gruppenführer H. Bienko kann 15 aktive Atemschutzgeräteträger verzeichnen, zwei Kameraden davon sind auch im CSA ausgebildet. Neu beschafft wurde im letzten Jahr eine Atemschutznotfalltasche.

Der stellv. Jugendwart bedankt sich für die großartige Unterstützung bei den Kameraden und dem Förderverein. So war es möglich, mit vielen Jugendlichen das Jumhouse in Bisingen zu besuchen oder aber im Sommer am Kreiszeltlager teilzunehmen.



Auch die Kinderfeuerwehr war sehr aktiv. 12 Kinder legten ihre erste Feuerwehrprüfung, den sogenannten Brandfloh, ab. Der Spaß kam bei einem Besuch im Barfußpark oder dem Kreiskinderfeuerwehrlager auch nicht zu kurz.

Befördert wurden in diesem Jahr zum Feuerwehrmann bzw. -frau: Ronda Eckel, Björn Eckel, Finn Halbensleben und Monieco Rosenberg.

Gemeindebrandmeister D. Knoblich hatte Grußworte, eine Beförderung und drei Ehrungen dabei. Martin Pfeifer wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert und geehrt wurden für 25 Jahre Hendrik Bienko, für 40 Jahre Claudia Hoffmann und für stolze 70 Jahre Siegfried Hoffmeister.

Der Samtgemeindebürgermeister Ch. Palesch bedankte sich für den guten Zusammenhalt in der Feuerwehr. Nur gemeinsam ist man stark.

■ Text und Bilder: Ariane Pallme

ZAHLEICHIGE BEFÖRDERUNGEN IN DER FEUERWEHR WETZEN

Am Freitag, den 16.01.2026 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wetzen im Schützenhaus Wetzen statt, zu der Ortsbrandmeister Peter Vogt viele Feuerwehrmitglieder und Gäste begrüßen konnte. Im Jahr 2025 war die Feuerwehr Wetzen zu 18 Einsätzen alarmiert. Diese teilten sich auf in zwei Brandeinsätze, einmal Gasgeruch, zwei Fehlalarme, sowie einige technische Hilfeleistungen, vor allem am 02.07.2025, als ein Sturm zahlreiche Bäume zu Fall brachte. Die Aktiven Kameradinnen und Kameraden waren außerdem bei mehreren Diensten und Übungen aktiv, worüber der stellvertretende Ortsbrandmeister Mark Rüter berichtete. Auch verschiedene Lehrgänge von der Grundausbildung über den Maschinistenlehrgang bis zum Gruppenführer wurden besucht. Sechs Aktive Mitglieder sind derzeit als Atemschutzgeräteträger einsetzbar, eine Kameradin beginnt zeitnah mit der Ausbildung. Auch Märsche in Westergellersen, Oldendorf und Leverdingen wurden besucht.

Die Jugendfeuerwehr besteht derzeit aus 5 Jugendlichen. Hier werden die Dienste derzeit gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Oldendorf/Luhe durchgeführt.



Im Rahmen der Versammlung wurden folgende Beförderungen durchgeführt: Wiebke Georgi und Marcella Rüter zu Feuerwehrfrauen, Neil Manning und Karsten Müller zu Hauptfeuerwehrmännern, Anke Rüter zur Hauptfeuerwehrfrau sowie Frank Deubler und Christian Niemeyer zu Brandmeistern.

Die geplanten Wahlen zum Schriftführer sowie zum stellvertretenden Ortsbrandmeister entfielen und wurden auf einen neuen Termin gelegt.

■ Text und Bild: Lennart Suhm



GROßE VERÄNDERUNGEN BEI DER FEUERWEHR REHLINGEN KÜNDIGEN SICH AN



Rück- und Ausblicke bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Rehlingen

Ortsbrandmeister Jens Dittmer begrüßte am 30.01.2026 zahlreiche Feuerwehrangehörige und Gäste zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rehlingen im Rehlinger Hof. Bei seinem Bericht konnte er 19 Einsätze im Jahr 2025 vermelden, aufgeteilt in sechs Brandeinsätze, sieben technische Hilfeleistungen sowie einige Brandsicherheitswachdienste bei Veranstaltungen. Dabei waren mit einem Kellerbrand auf dem Hof Bockum, einem schweren Lkw-Unfall auf der B209 oder einem Gebäudebrand in Amelinghausen auch einige besonders herausfordernde Einsätze zu meistern. Auch im Landkreis Uelzen waren die Kameradinnen und Kameraden beim Brand einer landwirtschaftlichen Maschine im Einsatz. Mehrere Übungen, Dienste und Lehrgänge vertieften und erweiterten die Ausbildung der Feuerwehrleute.

Das Einsatzpensum arbeiteten die insgesamt 36 Aktiven Mitglieder ab. Hiervon sind zwölf als Atemschutzgeräteträger ausgebildet. Des Weiteren vervollständigen 14 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung sowie elf Jugendliche in der Jugendfeuerwehr die Gesamtstärke der Feuerwehr Rehlingen. Die Jugendfeuerwehr war im vergangenen Jahr bei zahlreichen Diensten, beim Gemeindefeuerwehrtag sowie bei Ausflügen, Zeltlagern und einer Durchschlageübung aktiv.

Im beginnenden Jahr werden auf die Mitglieder einige große Veränderungen zukommen, auf die Ortsbrandmeister Dittmer und sein Stellvertreter Hendrik Hoyer vorausblickten. Nachdem der alte Mannschaftstransportwagen (MTW) unerwartet durch den TÜV fiel, wurde vor Kurzem ein neuer MTW bestellt. Der Neuzugang soll im Sommer 2026 in den Dienst gestellt werden. Hierfür wurden Gelder über eine Onlinespendenaktion

generiert. Etwa 4000 € kamen hierbei zusammen, wofür Hoyer sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedankte.

Im Herbst soll das neue Feuerwehrgerätehaus bezogen werden, der Spatenstich hierzu erfolgte im Sommer 2025. Im November wurde außerdem eine Zeitkapsel in dem Gebäude vergraben. Der Neubau wird einen deutlichen Zugewinn an Platz und Sicherheit für die Feuerwehr bedeuten.

Passend hierzu wird ebenfalls noch in diesem Jahr ein neues Einsatzfahrzeug in Rehlingen erwartet. Das sogenannte Mittlere Löschfahrzeug wird der Feuerwehr eine Vielzahl neuer Einsatzmöglichkeiten bieten und die Schlagkraft der Rehlinger stark erhöhen. Der Lkw auf einem MAN-Fahrgestell wird derzeit beim Aufbauhersteller Ziegler für seinen Einsatz in der Heide vorbereitet.

Während es bei der Technik viele Neuerungen gibt, braucht es an anderer Stelle eine Konstante. Das zeigte sich bei der anstehenden Neuwahl des Ortsbrandmeisters. Amtsinhaber Jens Dittmer genießt das Vertrauen seiner Wehr und wurde in geheimer Wahl einstimmig wiedergewählt. Frisch im Amt bestätigt konnte er dann noch einige Beförderungen vornehmen: Mirko Kollmann, Lennart Dittmer, Klaas Dittmer und Lawrence Gwynne zu Hauptfeuerwehrmännern, Lukas Kupfermann zum Brandmeister und Gerrit Hassebrauck zum Oberbrandmeister.

Für langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden: Hendrik Hoyer, Johannes Hornbostel und Thorsten Brammer für 25 Jahre sowie Jörg Hassebrauck für 40 Jahre.

Neu bestellt wurden: Thorsten Brammer als Sicherheitsbeauftragter, sowie Gerrit Hassebrauck als Gruppenführer.

■ Text und Bilder: Lennart Suhm



Freiwillige Feuerwehr Wetzen

03.03.26 19:30 Uhr Monatsübung

21.03.26 19:30 Uhr JHV der Gemeindefeuerwehr

Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

Fliesen - Natursteine - Verkauf - Verlegung

Jungfernstieg 10
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32 - 3 93
www.amelinghausen-fliesen.de



HAUSMUTTER UNTER DEN TOP 5

Unsere Kollegin Isabelle Rodegerdts ist unter die TOP 5 der Corporate Influencer 2026 im Bereich „Impact“ gewählt worden. Seit gut einem halben Jahr stellt sie ihre Arbeit auf dem SOS-Hof Bockum mit Bildern und Beiträgen auf LinkedIn vor (einer Plattform in den sozialen Medien, in denen es viel um berufliche Inhalte geht). Dass ihre Beiträge zu Themen Inklusion, Teilhabe und Selbstbestimmung nicht nur uns gefallen, zeigt sich mit der Nominierung für diesen Preis. Nun ist sie nach einer großen Abstimmungsaktion unter die Top 5 gekommen und darf Ende März zur Preisverleihung nach Köln. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die abgestimmt, die Daumen gedrückt und mitgefiebert haben. Schon jetzt ist es ein großartiger Beitrag für mehr Sichtbarkeit, Aufmerksamkeit und Wertschätzung unserer täglichen Arbeit. Wer mehr über Isabelles Arbeit als Hausmutter erfahren möchte, kann ihr (unter Isabelle Rodegerdts) auf LinkedIn folgen. Unsere Daumen bleiben auf jeden Fall für Köln gedrückt!

■ Ute Bruckart



Filmdreh im Arbeitsbereich Dienstleistung

BLICK HINTER DIE TÜREN DER WERKSTATT FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

SOS-Hof Bockum ist nicht nur ein Ort zum Leben, sondern auch zum Arbeiten. Was genau da passiert, wollten Kollegen der Samtgemeinde Amelinghausen wissen und besuchten kurzerhand die Einrichtung. Werkstattbeschäftigter Frank nahm sie in Empfang und öffnete Türen zu den sieben Arbeitsbereichen Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Käserei, Dienstleistung, Gärtnerei, Landschaftspflege und Tischlerei der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM).

Herausgekommen ist ein wunderschöner Film ohne Drehbuch und Proben, in dem die Werkstattbeschäftigten authentische Einblicke in ihr Arbeitsfeld bieten.

Zu sehen ist der Film unter www.sos-kinderdorf.de/sos-hof-bockum/aktuelles/einblicke-in-bockumer-arbeitsbereiche-236176 oder scannen Sie den QR-Code im Bild um zum Film zu gelangen.

■ Text und Bild: Ute Bruckart

SCHÆFER

— HAUSTECHNIK —

HEIZUNG BÄDER WÄRMEPUMPEN
ERNEUERBARE ENERGIE

Oldendorfer Weg 5 21388 Rolfsen

☎ 04172 - 96 15 11

www.schaefer-rolfsen.de

HORST STELTER GmbH
Amelinghausen

stelter

- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Photovoltaik
- ▶ Kranservice

- Heizungsbau ◀
- Solartechnik ◀
- Gas-/Wasserinstallation ◀
- Wärmepumpen ◀
- Badkonzepte ◀

Jungfernstieg 14
21385 Amelinghausen
Telefon (04132) 1066
www.horst-stelter-gmbh.de

**KLIMAWERK
PARTNER**



GRÜNDUNGSKOMPASS LÜNEBURG: DER FAHRPLAN IN DIE SELBSTSTÄNDIGKEIT

Allen Anfang ist schwer? Nicht mit der richtigen Unterstützung. Am 12. März 2026 lädt das Gründungsnetzwerk Region Lüneburg zum ersten Gründungskompass des Jahres im e.novum Lüneburg ein. Die kostenlose Infoveranstaltung bietet praxisnahe Unterstützung und individuelle Beratung für einen erfolgreichen Start in die Selbstständigkeit.

Praxiswissen im Rotationsprinzip Das Besondere am Gründungskompass ist das interaktive Format: In drei kompakten 30-Minuten-Blöcken rotieren die Teilnehmenden durch verschiedene Themenräume. So erhalten sie in kurzer Zeit ein breites Spektrum an Expertenwissen zu Businessplan, Finanzierung, Recht, Steuern und Marketing. Neben der fachlichen Beratung steht das Netzwerken im Fokus. Gründerinnen und Gründer können Kontakte zu zahlreichen Expertinnen und Experten sowie Gleichgesinnten knüpfen.

Der Bedarf an fundierter Starthilfe ist groß. Im vergangenen Jahr nutzten mehr als 130 angehende Unternehmerinnen und Unternehmer aus der gesamten Region – von Lüneburg bis Uelzen und Celle – das kostenlose Angebot.

„Lüneburg ist ein dynamischer Gründungsstandort. Dass Teilnehmende sogar aus den Nachbarlandkreisen wie Gifhorn oder Celle zu uns kommen, unterstreicht die Qualität unserer Beratung. Wir freuen uns darauf, auch 2026 wieder zahlreiche Talente dabei zu unterstützen, ihre unternehmerischen Träume in die Tat umzusetzen“, betont Christine Benecke von der Wirtschaftsförderung Lüneburg.

Veranstaltungsdetails:

- Datum: Donnerstag, 12. März 2026
- Uhrzeit: 17:30 – 20:00 Uhr
- Ort: e.novum Lüneburg, Muntermannskamp 1
- Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist unter www.gruendungsnetzwerk.de unter der Rubrik „Veranstaltungen“, erforderlich.

Weitere Termine 2026

... für alle, die den März-Termin nicht wahrnehmen können:
16. Juni, 22. September und 10. Dezember 2026.

Kontakt: per Tel. (04131) 20 82 21 oder per E-Mail unter benecke@wirtschaft.lueneburg.de

■ Text und Bild: Melanie Holland-Nell

Kosmetikpraxis
Katrin Krejsta

Am Bienenzaun 3
21385 Amelinghausen
Tel.: 0151 65117278
Kosmetikpraxiskrejsta@web.de
www.kosmetikpraxiskrejsta.de

Autohaus BÜTOW

Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen
buetow.autohaus@t-online.de
Tel. 04132-1044

WIR ARBEITEN AN VOLKSWAGENKONZERN FAHRZEUGEN

AUTOTEAM

Coaching

Perspektivenentwicklung in Umbruchphasen wie Umzug, Renteneintritt, Einsamkeit, Liebeskummer etc.

Birgit Karstens
COACHING
TRAUERBEGLEITUNG

birgitkarstens.de 0157 30708090

Trauerbegleitung

Begleitung bei Trauer und Verlust, Erinnerung und Neubeginn

Termine nach Vereinbarung
in Amelinghausen + online

Lüneburger Str. 29
Amelinghausen

Blüte & Stil
Floristikmeister
Frank Meyer

Telefon
04132/933 889

Blumensträuße und Gestecke für jeden Anlass, Hochzeitsfloristik, Lieferservice u.v.m.

Mit Liebe für Sie gebacken!

Bäcker Müller

21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59

NATURLIEBE
BÄCKEREI

Natürlich. Regional. Nachhaltig.

the one

FRISEURE
by Tobias Petersen

Termine nach Vereinbarung!

Lüneburger Str. 47
21385 Amelinghausen
04132 939 88 88

seit 1970

KLAUS STELTER

IMMOBILIEN

21385 Amelinghausen Lüneburger Straße 31
info@stelter.immo 04132-693 www.stelter.immo

GERRIT LUDOLPH
ELEKTROBAU

An'n Sprüttenhus 3
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1570
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

HE. PALME

freundliche, fair und günstig!

Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de · www.pallme.de

AUTOMOBIL
MEISTERWERKSTATT

Forstpflanzen
Heckenpflanzen
Sträucher

Hermann von Appen

FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893
Inhaber: Lars von Appen www.forstbaumschulen-vonappen.de

04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf

Die Bücherstube
Marlene Krüger

Gerade bestellt. Schon geliefert!

Bücher · Schreibwaren · Zeitungen
Karten · Spiele · Kalender · 3D-Karten

Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 7505 · buecherstube-krueger@t-online.de
Gerne auch über WhatsApp 0174 9616185



© werbepaula.de

GROßE NEUERÖFFNUNG IN VELGEN

Philino und Heidekönigin beleben den alten Deerberg-Standort in Velgen

Endlich ist in das verwaiste alte Deerberg-Gebäude in Velgen wieder Leben eingezogen. Am 27.02.2026 von 14 bis 18 Uhr eröffnet das neue Philino-Land in Velgen!

Wer regelmäßig die Strecke zwischen Melbeck und Ebstorf fährt, konnte dort reges Treiben beobachten. Das schon verwitterte gelbe Haus hat einen frischen dunkelroten Anstrich bekommen.

Philino aus Reppenstedt hat das Gebäude gekauft und mit viel Liebe und Sorgfalt die Ladenfläche des Deerberg-Versandes zu neuem Leben erweckt.

Auf fast 1000 qm gibt es hier alles rund ums Kind. Es gibt Kinder- und Barfußschuhe, funktionelle Kinderkleidung, Spielzeug und Geschenkideen. Ergänzt wird das Sortiment mit nachhaltiger Mode für Frauen von dem Label HEIDEKÖNIGIN. Als „Shop im Shop“ können sie dort ausgewählte Stücke aus der HEIDEKÖNIGIN-Kollektion entdecken.

Das Philino-Land ist ein neuer Ort zum Ankommen und Wohlfühlen. Als weitere Angebote gibt es Yoga und eine Salztherme für Kinder mit Atemwegsbeschwerden. Ein Besuch lohnt sich!

■ Antina Wolff



NEUERÖFFNUNG

27. & 28. FEBRUAR

Fr 14-18 Uhr & Sa 10-16 Uhr

*mode.
besonders.
anders.*

Heidekönigin 

WWW.LILA-LAND.DE



Heidekönigin im Philino-Land | Velgen 35 | 29582 Hanstedt



„Laufentenküken“ des MTV Soderstorf

NACHWUCHS BEI DEN LAUFENTEN SODERSTORF

Anfänger-Laufkurs des MTV Soderstorf

Von November bis Mitte Januar lief einmal die Woche gut beleuchtet eine kleine Gruppe Läuferinnen durch das wunderbar weihnachtlich erstrahlende Soderstorf: die Laufentenküken. Dies war der Anfänger-Laufkurs der Laufenten Soderstorf „Von 0 auf 30 Minuten: Fit und fröhlich durch die Weihnachtskekszeit“. Die meiste Zeit wurde im Wechsel gewalkt und gelaufen, bis jetzt Mitte Januar volle 4 km am Stück in 30 Minuten durchgelaufen wurden. Ganz stark! Vorher, hinterher und nebenbei wurden immer auch wichtige Themen wie Ernährungsschwerpunkte im Sport, Stabilisationsübungen und richtiges Dehnen besprochen und gelebt. Zur Belohnung für ihr Durchhalten und die starke Leistung bekamen alle eine Medaille und eine kleine Sektdusche für zu Hause. Herzlichen Glückwunsch noch mal an diese tolle Gruppe und lauft fleißig weiter! Ich hoffe wir sehen uns bei den Laufenten.

■ Text und Bild: Anneke Böhm



Jahreshauptversammlung des TuS Hertha Betzendorf

© Steffen Fietkau

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2026

Am 30. Januar 2026 kamen 52 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des TuS Hertha Betzendorf in den Landgasthof Heidetal. Die 1. Vorsitzende Stephanie Konik eröffnete diese um 19.30 Uhr.

Viele Vertreter der Vereine und Institutionen aus der Gemeinde Betzendorf und der Samtgemeinde Amelinghausen waren ebenfalls zugegen. Aus der Politik berichteten der Betzendorfer Bürgermeister Winfried Geppert und der stellvertretende Gemeindedirektor Carsten

Müller über den aktuellen Stand bezüglich der Bestrebungen der Gemeinde sowie Samtgemeinde, in Betzendorf ggf. eine neue Mehrzweckhalle zu errichten.

Steffen Fietkau zeigte auch in diesem Jahr einen filmischen Jahresrückblick. Im Zuge des Vorstandsberichtes informierte die Kindersportwartin Vivien Fietkau über die Erarbeitung eines Kinderschutzkonzeptes für unseren Verein. Unser Volleyballwart Ferdinand Maack ergänzte die im Jahresberichtsheft nachzulesen-

den Sparten-Veranstaltungsberichte um Neuigkeiten aus dem Volleyball.

Des Weiteren berichtete der Kassenwart Alexander Wallasch von stetig wachsenden Mitgliederzahlen, Ausgaben für Übungsleitergebühren und -ausbildung sowie Investitionen in Sportgeräte. Besonders hervorzuheben waren notwendige Reparaturen an unserem Vereinsbus.

Bei den anstehenden Wahlen wurden alle vorgeschlagenen Kandidat*innen wiedergewählt. Tamira Siebert unterstützt den Vorstand mit der Koordination unseres Ballettangebotes. Leider trat der Kassenwart aus persönlichen Gründen von seinem Amt zurück, sodass nun neben der Position des Sportwartes auch der Posten des Kassenswartes vakant ist. Stephanie Konik warb dringlich darum, sich im Vorstand bei TuS Hertha Betzendorf zu engagieren.

Zum Abschluss wurden einige anwesende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Urkunden, Vereinsnadeln und vor allem Glückwünschen geehrt. Ein herzlicher Dank ging an alle, die den Verein auf vielfältige Art und Weise unterstützt haben und weiterhin unterstützen!

■ Torsten Krahn



INTERNES VOLLEYBALLTURNIER 2026

Am 17. Januar 2026 ging es um 13 Uhr mit der Anmeldung zum vereinsinternen Volleyballturnier los. Wie üblich konnten alle Interessierten ab 14 Jahren teilnehmen. Dabei kam wieder ein vielfältiges, durchmischtes Teilnehmerfeld zustande, bestehend aus aktiven und ehemaligen Volleyballer*innen, Sportler*innen aus anderen Sparten und auch unerfahrenen Spieler*innen.

Aus 40 Spielenden konnten sechs Teams gebildet werden. In einer großen Gruppenphase spielte jeder gegen jeden. Die Teams waren wie immer nach Farben benannt. So traten Blau, Rot, Gelb, Grün, Orange und Türkis gegeneinander in je zwei Sätzen à sieben Minuten an. Die Teams waren größtenteils ausgeglichen zusammengestellt, sodass jedes Team mindestens 4 Satzpunkte holte. Dabei kam es zu durchaus niveauebenen Duellen mit spannenden und auch teils unkonventionellen Ballwechseln.

Abseits vom Volleyballfeld wurde viel geplaudert, getrunken und gegessen. Es gab eine bunte Auswahl an Salaten, Gebäck, Brötchen und vielen anderen Leckereien. Auf dem Flur und der Empore tummelten sich nicht nur die Teilnehmenden, sondern auch begeisterte Zuschauende, die den Nachmittag zusammen mit uns genossen.

Nachdem die Gruppenphase nach fast 4 1/2 Stunden zu Ende ging, kam es nun zu drei finalen Platzierungsspielen. Dabei traten je zwei Mannschaften aus der Gruppenphase erneut gegeneinander an, um die finale Platzierung zu bestimmen. Team Grün und Team Türkis, die sich beide 4 Satzpunkte in der Gruppenphase sichern konnten, kämpften um den 5. Platz, den Grün für sich entscheiden konnte. Rot und Blau, die sich nur knapp mit 4,5 Satzpunkten absetzten, durften das Spiel um Platz 3 austragen. Rot sicherte sich diesen mit 3 Spielpunkten Vorsprung. So kam es zu dem finalen Spiel zwischen Orange und Gelb, die sich 6 bzw. 7 Punkte erspielt hatten. Im Finale konnte sich Team Orange mit den Spielenden Arthur, Johann, Julian, Marlene, Marten, Sascha und Tamira durchsetzen und damit den Turniersieg für sich beanspruchen.

Unser diesjähriges Hallen-Volleyballturnier fand wieder ein gelungenes Ende und wir freuen uns schon auf unser Beach-Volleyball-Turnier auf dem Sportplatz am 04. Juli 2026!

■ Text und Bild: Steffen Fietkau



Heitmann

GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- Baum- und Gehölzschnitt
- Natursteinmauer
- Lader-/Erdarbeiten
- Teichbau & Bachläufe
- Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271

Mobil (0171) 793 05 94
Amelweg 17 / Tellmer
21386 Betzendorf



SCHÜTZENVEREIN OLDENDORF/LUHE E.V.
ALLGEMEINES POKALSCHIESSEN
FIRMEN - VEREINE - FEUERWEHREN - FAMILIEN
06.03. - 07.03.2026





3 SCHÜTZINNEN / SCHÜTZEN PRO MANNSCHAFT
(MINDESTALTER: 16 JAHRE - MAX. 1 AKTIVER SCHÜTZE PRO MANNSCHAFT!)

5 SCHUSS PROBE / 5 WERTUNG KK-AUFLAGE (50 M)
STARTGELD: 15,-€ PRO MANNSCHAFT (INKLUSIVE MUNITION)

ANMELDUNGEN AB SOFORT UNTER:
WWW.OLDENDORF-LUHE.DE/SCHUETZENVEREIN



FIRMEN- UND VEREINSSCHIEßEN 2026

Das beliebte Pokalschießen vom Schützenverein Oldendorf/Luhe steht wieder in den Startlöchern

Es ist endlich wieder Zeit für Pokalschießen auf dem Schießstand in Oldendorf/Luhe. Unser Schützenverein startet wie gewohnt von Freitag, dem 06.03., bis Samstag, den 07.03.2026, seinen beliebten Wettkampf für alle Firmen, Vereine, Familien, Gruppen und Mannschaften. Wer also mindestens 16 Jahre alt ist und sich immer schon einmal mit Anderen in einem sportlichen Wettkampf messen und dabei eine Menge Spaß haben wollte, ist hier bei uns genau richtig. Natürlich warten auch wieder attraktive Pokale auf die Gewinner der einzelnen Klassen, und auch der gemütliche Teil nach dem Schießen darf und wird hierbei wie gewohnt nicht zu kurz kommen.

Im letzten Jahr haben sich fast 60 Gruppen in diesem sportlichen Wettkampf gemessen und dann Samstagabend im Anschluss an das Schießen ihre Sieger gekürt. Da wir natürlich auch in diesem Jahr an beiden Schießtagen die Stände vollmachen möchten, heißt es schnell sein und sich am besten noch heute direkt unter dem unten angegebenen Link anmelden, denn wer zuerst kommt, malt bzw. schießt zuerst. Ein paar wichtige Informationen geben wir euch natürlich jetzt schon gerne vorweg, damit ihr euren Aufenthalt bei uns bestmöglich planen könnt: Jede Mannschaft besteht aus 3 Schützinnen oder Schützen, worunter hiervon maximal 1 aktives Mitglied des Deutschen Schützenbundes sein darf. Es wird Kleinkaliber (KK) Auflage auf 50 Meter geschossen. Jede Schützin bzw. jeder Schütze hat hierbei 5 Probe- und 5 Wertungsschüsse. Das Startgeld beträgt pro gemeldeter Mannschaft 15,- €. Darin ist die Munition natürlich schon enthalten.

Wolltet ihr also schon immer einmal das sportliche Wettkampfschießen als Verein, Firma, Feuerwehr oder Familie ausprobieren und im Anschluss gemeinsam im lustigen Rahmen mit den anderen Teilnehmern eure Erfahrungen teilen? Dann ist das jetzt eure Chance! Meldet euch am besten noch heute unter: www.oldendorf-luhe.de/schuetzenverein an.

Bei Rückfragen wendet euch gerne direkt an Wolfgang Kleeblatt, Telefon/WhatsApp: 0151/59 45 32 28 oder per E-Mail unter: ssw@oldendorf-luhe.de

Also dann: „Gut Schuss“ und wir sehen uns im Schießstand in Oldendorf/Luhe.

■ Jörn Kleeblatt

MTV Amelinghausen – Leichtathletik



FULMINANTER START INS NEUE JAHR FÜR ROUTINIERTER LÄUFERIN

Gleich im Januar konnte Ursula Husmeier, W70, bei den Bezirksmeisterschaften im Crosslauf in Welle einen starken 2. Platz über die 3,3-km-Strecke in 18:53 min für den MTV Amelinghausen erkämpfen und rannte eine Woche später bei Wind und Wetter auf der Bahn in Lüchow 10.000 m in 59:03 min (Winterbahnlauf). Das ist 3 ½ min schneller als im Vorjahr: eine Leistungssteigerung durch diszipliniertes, kontinuierliches Tempotraining selbst im Winter.

■ Dr. Dorit Stehr

BAUSTELLEN-UPDATE MTV-VEREINSHEIM



Aktuell läuft es ganz gut mit den Arbeiten im 2. Bauabschnitt. 3 bis 4 Freiwillige waren an den vergangenen Wochenenden flott dabei. Zum LN-Redaktionstermin dieser Ausgabe sind unter anderem die Wände gemalert und der Fußboden verlegt, so dass es immer mehr Formen annimmt. Doch der Teufel steckt im Detail und es gibt immer noch genug zu tun. Unser Bau-Projektteam ist noch zuversichtlich, bis Ostern die Arbeiten abzuschließen, wenn denn auch an den nächsten Wochenenden mit genügend Freiwilligen die erforderlichen Arbeiten erledigt werden. Derzeit wird auch schon die Belegung geplant und die ersten Gruppen trainieren bereits auf der größeren Sportfläche. Weitere Helfende sind herzlich willkommen. Je mehr auch jetzt noch mit anfassen, desto eher werden wir mit dem Bauprojekt fertig. Die Arbeiten laufen Fr. ab 14 Uhr und Sa. ab 9 Uhr sowie nach Absprache.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

■ Ulrike Marszk

Kontakt

Wolfgang Krampitz
Mobil: 01577 494 82 45

MTV VEREINS-SOMMERFEST AM 20. JUNI 2026?



Wie in den LN bereits berichtet, wird überlegt, anstelle einer Weihnachtsgala ein neues Veranstaltungsformat im Sommer zu etablieren.

Einen Termin haben wir im Vorstand mit dem Samstag, 20. Juni, bereits ausgemacht, und ein erstes Treffen mit Ideen zur Umsetzung hat Ende Januar mit einigen interessierten Mitgliedern aus den Sparten stattgefunden. Das Sommerfest soll ein Fest von Mitgliedern für Mitglieder und Freunde werden.

Aus den Sparten wurden Mitmachaktionen bei den Sportgruppen, Bewirtung, Musik und Sportabzeichen-Abnahme vorgeschlagen. Doch so ein Sommerfest organisiert sich nicht von allein, und nun soll Ende Februar ein weiteres Treffen stattfinden, um ein Festkomitee zu gründen und Vereinsmitglieder zu gewinnen, die Lust haben, dieses Sommerfest zu organisieren, bei der Logistik zu helfen oder bei den Programmpunkten mitzuwirken.

Wir rufen alle unsere Mitglieder dazu auf, einmal zu überlegen, ob und wie ein Beitrag zum Gelingen dieses Sommerfestes geleistet werden kann. **Wer jetzt Lust bekommen hat, die Organisation und Durchführung des MTV-Sommerfestes zu unterstützen, melde sich gern per Mail an: mtvamelinghausen@t-online.de.**

Wir freuen uns auf euch und eure Rückmeldungen.

■ Ulrike Marszk

MTV Amelinghausen

TERMINVORSCHAU



Wichtige Termine im MTV

27.03.2026	MTV Sportlehreung 18:30 Uhr
27.03.2026	Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr
20.06.2026	MTV Sparten- und Vereinsfest
25.06.2026	Spartenversammlung
18.08.2026	Kinderolympiade
22.08.2026	Lauf um den Heidekönigin Pokal

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

■ U. Marszk

seit 2016
Aus Lüneburg für Lüneburg



Wir freuen uns auf Sie!
Anne und
Christian* Sögding
Inhaber, CI-Akustiker*
und Hörakustikmeister

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögding

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

Hörtest Hörgeräte Hörimplantate Tinnitusberatung Gehörschutz Hausbesuche



HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt P*
Kuhstraße 13
Telefon: 04131 - 777 11 85
Mo-Fr: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr
Sa: 9-13 Uhr

Bleckede P
Breite Straße 51
Telefon: 05852 - 951 38 88
Mo+Fr: 9-14 Uhr, Mi: 9-13 Uhr,
Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

Lüneburg-Bockelsberg P
Universitätsallee 15
Telefon: 04131 - 605 46 21
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Dahlenburg P
Lüneburger Straße 16
Telefon: 04131 - 944 51 55
Mo - Fr: 9-13 Uhr
Mi + Fr: 14-18 Uhr

Lüneburg Loewe-Center P
Wulf-Werum-Straße 2
Telefon: 04131 - 606 97 47
Mo - Di und Do-Fr: 9-13 Uhr

Reppenstedt P
Lüneburger Landstraße 2
Telefon: 04131 - 697 02 16
Mo - Fr: 9-13 Uhr und
Mo - Do: 14-18 Uhr

Amelinghausen P
Lüneburger Straße 40
Telefon: 04132 - 939 03 81
Mo - Fr: 9-13 Uhr

* Pauschal werden 5€ Parkgebühren pro Termin erstattet!
** Wir erstatten die Elbfähre, wenn Sie aus dem Amt Neuhaus zu uns kommen.
Für beides gilt: Die Verrechnung erfolgt beim Kauf von Hörgeräten, begrenzt auf 8 Termine innerhalb einer Hörgeräteanpassung (40 Euro), keine Barauszahlung möglich.



ONLINE TERMINBUCHUNG
MÖGLICH
www.hoergeraete-soegding.de

WIE VIELE WÖLFE SIND GENUG?

Der letzte Bericht des Wolfmonitorings weist für Niedersachsen 60 Wolfsrudel, 2 Wolfspaare und 1 sesshaften Einzelwolf aus. Die meisten Territorien dieser Rudel liegen in Nord- und Nordostniedersachsen.

Ein Wolfsrudel ist eine Familie, deren Größe über das Jahr stark schwankt. Im Durchschnitt kann man aber ca. 10 Tiere pro Rudel annehmen. Das Rudel besteht aus den beiden Eltern-tieren, den 4–6 Welpen, die im Mai geboren werden, und den Jährlingen, die noch nicht abgewandert sind. Insgesamt dürften also in Niedersachsen ca. 600 Wölfe leben.

Um diese Zahl zu bewerten, hilft ein Blick über die deutschen Grenzen hinaus: In Finnland will die Regierung den geschätzten Bestand von 430–550 Tieren auf 273 absenken. In Schweden geht man von einem Bestand von 355 Tieren aus und möchte ihn auf 170 senken. In der Schweiz rechnet man mit 300 Wölfen und hat in der aktuellen Jagdperiode 89 davon erlegt. Geplant war, ca. 120 Stück zu entnehmen.



Wolfsrudel

© Rolfes, DJV

Fazit: Bei uns leben mehr Wölfe als in allen anderen Bundesländern, Finnland, Schweden und der Schweiz. Nur in Polen gibt es größere Bestände.

Die Bundesregierung möchte den Wolf ins Jagdrecht überführen und so ein regionales Bestandsmanagement ermöglichen. Als Jagdzeit ist der 1. Juli bis 31. Oktober vorgesehen. Der Bundestag plant, das Verfahren noch im Frühjahr dieses Jahres abzuschließen. Danach liegt der Ball bei den Ländern.

■ Eberhard v. Seydlitz

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN



Ziel 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität

Die sichere Versorgung mit sauberem Wasser ist für ein Leben in Gesundheit und Würde unerlässlich. Das soll weltweit bis zum Jahr 2030 erreicht werden. Auch in Deutschland ist der Schutz des

Wassers ein zentrales Anliegen.

■ Quelle: Engagement Global/17Ziele.de.

Umwelt!pp

GEBÄUDECHECK

Wann sich eine Wärmepumpe in Wohngebäuden lohnt

Die Effizienz einer Wärmepumpe ist wesentlich von der Vorlauftemperatur des Heizsystems abhängig. Daher sind Flächenheizungen, wie Fußbodenheizungen ideal. Aber auch in Altbauten kann oft schon durch den Austausch von Heizkörpern die Effizienz einer Wärmepumpe erhöht werden. Ob sich dies im Einzelfall lohnt, lässt sich durch das Online-Tool des Ifeu-Instituts „Gebäudecheck-Wärmepumpe“ ermitteln.

ifeu.de/gebaeudecheck-waermepumpe.de

Eine weitere Option kann auch die Installation einer Klimaanlage sein. Diese ist im Prinzip eine Luft-Luft-Wärmepumpe. Einzelne Räume können damit bei einer bestehenden Gasheizung beheizt werden und den Gasverbrauch spürbar senken. Laut Stiftung Warentest ist diese Kombination rund ein Fünftel billiger als das Heizen nur mit Gas.

test.de/klimageraete-im-test

■ Maria Biermann

KLEINSTLEBENSRAÜME SCHAFFEN

Insekten haben eine Schlüsselfunktion in natürlichen Nahrungsketten. Sie sind sowohl Nahrungsquellen für Vögel, Spinnen, Amphibien, als auch ein wichtiger Faktor für die Entstehung und Vermehrung von Pflanzen. Eine große Vielzahl heimischer Pflanzen sind auf Wildbienen, Käfer, Fliegen und Schmetterlinge angewiesen. Ebenso haben Insekten eine große Bedeutung für die Gesundheit der Menschen. Der Rückgang der Insekten ist alarmierend! Er ist Ausdruck der verarmenden Landschaft, auch in unseren Dörfern. Private Gärten sind auch hier oft nur monotone Zieranlagen aus Rasen und fremdländischen Sträuchern, oder als Schottergärten angelegt. Diese Flächen bieten kaum Lebensraum für Insekten. Aber, wir können das ändern! Jeder kann aktiv diese Entwicklungen in Niedersachsen umkehren.

Wenn Sie in diesen Tagen Ihre Gartengestaltung planen, geben Sie den Insekten ein Stück Lebensraum. „Einfach mal Gras

drüberwachsen lassen.“ ist die einfachste Variante. Vielleicht haben Sie auch in Ihrem Garten noch einen Fleck, der wenig genutzt wird, oder der eintönig wirkt. Geben Sie der Natur freien Lauf. Einfach mal die Selbstbegrünung auf Flächen tolerieren. Dazu zählt auch das Zulassen von Spontanvegetation, insbesondere auf Brachflächen, zwischen Pflasterfugen, entlang von Wegen, Mauern oder Zaunrändern, oder in Saumbereichen von Grünflächen. Hier können sich u. a. Melden- oder Gänsefußarten entwickeln, die zum Beispiel als Futterpflanze für Raupen von Nachtfaltern dienen. Auch Brennnesseln, Disteln und Taubnesseln sind Futterspender für Schmetterlingsraupen.

Haben Sie Einsicht mit der Natur und lassen Sie sie einfach mal machen. Ihre Gesundheit wird es Ihnen danken.

■ S. Butenhoff

AG Nachhaltigkeit

Nächstes AG-Treffen ist am 10.03.2026, um 18:00 Uhr, im Rathaus Amelinghausen



SOZIALE EINRICHTUNGEN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Samtgemeinde Amelinghausen

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 979

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Erziehungsberatung, Sozialberatung,

Flüchtlingssozialarbeit u.v.m.

Wir bieten Ihnen qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung, unterstützen Sie in Erziehungsfragen und begleiten Sie z. B. bei Gesprächen in der Schule, einer Kindertagesstätte, dem Jugendamt, dem Sozialamt oder dem Jobcenter. Wir führen mit unseren Kursen Bildungsangebote für Eltern durch und sind für Kinder und Jugendliche da, die Stress mit den Eltern haben, nicht weiterwissen oder eine Beratung nutzen möchten. Diese Leistungen erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg.

Termine erfolgen nach telefonischer

Vereinbarung. Erreichbarkeit der

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail:

rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Mareike Witte (Raum S101)

Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales

Tel. 04132 – 920 973

Kerstin Beyer (Raum S104.1)

(Verwaltungsservice)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung Bildung und

Soziales, Teamleitung Soziales, Koordination

Kindertagesstätten

Tel. 04132 – 920 912

Annika Möller (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Koordination und Anmeldung Nachschulische

Betreuung,

Tel. 04132 – 920 978

Nele Paljan, Stephan Kuns (Raum S103)

Sozialräumliche Jugendhilfe,

Erziehungsberatung, Sozialberatung,

Tel. 04132 – 920 976 und 04132 – 920 979

Offene Sprechzeiten:

Di.: 10.00 – 12.00 Uhr

Do.: 15.00 – 18.00 Uhr

Nele Melz (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Anmeldungen Kindertagesstätten

Tel. 04132 – 920 972

Carsten Wirth (Raum S102)

(Verwaltungsservice)

Verwaltung, Koordination Flüchtlingswesen

Tel. 04132 – 920 977

Migrationservice

Marlon Müller & Simone Schröder

Zum Lopautal 14, 26135 Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 971

Mobil 0177 – 7514308

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Samtgemeindejugendpflege

Florian Langanke, Lea Waller

Außerschulische Bildung, Kinder- und

Jugendberatung, Ferienangebote.

Instagram: @butze_amelinghausen

Jugendzentrum Butze Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 910 517

Jugendtreff Be-Youth Betzendorf

Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf

Kindertagesstätten

Kinderkrippe Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 934 9747

Leitung: Katrin Vorbringer

Kindergarten Amelinghausen

Am Bahndamm 2, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 1401

Leitung: Cornelia Junge

Kindergarten Betzendorf

Im Dorfe 12, 21386 Betzendorf

Tel. 04138 – 510 4035

Leitung: Daniela König

Kindergarten Oldendorf/Luhe

Auf dem Riebel 3, 21385 Oldendorf/Luhe

Tel. 04132 – 8600

Leitung: Michaela Jahnke

Kindergarten Rehlingen

Diersbütteler Straße 5, 21385 Rehlingen

Tel. 04132 – 8466

Leitung: Sabine Pöhler

Kindergarten Soderstorf

Zum Sportzentrum 3, 21388 Soderstorf

Tel. 04132 – 1652

Leitung: Michaela Malz

Waldkindergarten Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen

Tel. 0174 – 1648643

Leitung: Hilke Westedt

Kindertagespflege

Kindertagesgruppe „Bärenbande“

Ludmilla Fischer-Kehl

Tel. 04132 – 939 59 05

und 0179 – 4469029

Kindertagesgruppe „Kleine Menschen“

Dorota Ahlert

Tel. 0171 – 795 2035



SODERSTORFER KINDERYOGIS



In den vergangenen Wochen hat sich eine unserer Kolleginnen erfolgreich zur Kinderyoga-Lehrerin ausbilden lassen; was für ein Gewinn für die Kinder! Denn Yoga fördert die körperliche Entwicklung, schult das eigene Körpergefühl, stärkt die Muskeln, verbessert die Haltung und die Koordination. Außerdem hilft Yoga beim Stressabbau und fördert den Umgang mit Emotionen. Dabei stehen die Freiwilligkeit und der Spaß stets im Vordergrund.

Die erste Yogastunde stand unter dem Motto „Reise nach Italien“, um den schiefen Turm von Pisa zu finden.

Mit unterschiedlichen Methoden, wie Bewegungsspielen, der Geschichte mit Asanas oder der Pizzamassage, war für jedes Kind und dessen Bedürfnisse (Bewegung oder Entspannung) etwas dabei.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächsten Yogastunden voller Spannung und Entspannung!

■ Text und Bild: Michaela Malz

HURRA! OSTERFERIEN IN DER NSB AMELINGHAUSEN!

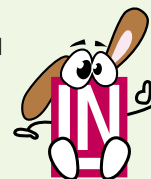
Auf die Grundschulkinder der Samtgemeinde wartet wieder ein abwechslungsreiches Osterferienangebot der Nachschulischen Betreuung. Auf dem Programm stehen Schnitzeljagd um den Lopausee, Schatzsuche in Oldendorf, viele kreati-

ve Angebote, Schlemmertage und vieles mehr. Spiel und Spaß sind garantiert.

Wir freuen uns auf euch!

Das NSB-Ferienteam

■ Britta Engler



BUNTES OSTERFERIENANGEBOT DER NACHSCHULISCHEN BETREUUNG

23. MÄRZ – 27. MÄRZ 2026 *Steiniger Spaß!*

Montag, 23.03.26
Kreativtag

Steinmalerei, heute wird es bunt.

Dienstag, 24.03.26
Ausflugstag

Steine einmal anders. Ausflug nach Oldendorf mit Schatzsuche.

Mittwoch, 25.03.26
Genießer Tag

„Leckere Steine“ mit selbstgemachtem Quark.

Donnerstag, 26.03.26
Künstlertag

Heute machen wir Steinmandalas.

Freitag, 27.03.26
Aktionstag

Stein-Parkour-Spiel und Spaß garantiert.

30. MÄRZ – 07. APRIL 2026 *Osterspaß!*

Montag, 30.03.26
Kreativtag

Wir basteln alles für das Osterfest

Dienstag, 31.03.26
Ausflugstag

Osterhasenschnitzeljagd rund um den Lopausee!

Mittwoch, 01.04.26
Entspannungstag

Yoga für Osterhasenkinder! Entspannung mit Susanne.

Donnerstag, 02.04.26
Backtag

Wir backen Osterbrote!

Dienstag, 07.04.26
Künstlertag

Frühlingszeit ist Tierkin-derzeit. Du bastelst Dein Tierkindermemory

Anmeldung bis zum 06.03.2026 an:

annika.moeller@samtgemeinde-
amelinghausen.de oder postalisch an
das Beratungs- und Familienzentrum
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Wichtig!!

Bitte bringen Sie die Kinder bis spätestens 08.45 Uhr. Eine Spätbetreuung ist nach Absprache möglich. Ihr Kind sollte jeden Tag einen kleinen Rucksack mit Frühstück und einer Trinkflasche mitbringen.

So sieht unser Tag aus:

8:00 – 8:30 Uhr Ankommen
ab 8:30 Uhr Frühstück
ab 9:00 Uhr Aktion & Spielen
12.00/13:00 Uhr Mittagessen
ab 13:00 Uhr Abholen

Dieses Bild
wurde nicht für
digitale Medien
freigegeben.

Ein Schneemann kommt
selten allein

© Joanna Mazur

Dieses Bild
wurde nicht für
digitale Medien
freigegeben.

Willkommen bei uns

© Philipp Brzezicha

WINTERZAUBER IM KINDERGARTEN AMELINGHAUSEN – VERSCHNEITE TAGE VOLLER SPAß UND ABENTEUER

Kindergarten
Amelinghausen

In den vergangenen Wochen verwandelte sich das Außengelände unseres Kindergartens in eine echte Winterlandschaft. Wintersonne, die Luft war frisch und klar und jedes Knirschen unter den Schuhen machte den Kindern Lust auf neue Abenteuer.

Der viele Schnee sorgte für große Begeisterung bei den Kindern, aber auch bei den Erzieher*innen, und schuf so für jeden besonderen Kindertag.

Mit leuchtenden Augen und warmer Winterkleidung ausgerüstet, nutzen die Kinder jede Gelegenheit, um draußen zu spielen. Ob beim ausgelassenen Toben, beim Rodeln auf unserem kleinen Berg oder beim Beobachten der Spuren, die die Schuhe der Kinder im Schnee hinterließen: Der Spaß stand dabei immer im Vordergrund.

Die verschneite Zeit sorgte nicht nur draußen für eine besondere Atmosphäre, sondern brachte auch jede Menge Freu-

de und Gesprächsstoff mit dem Kindergartenalltag.

Mit großer Begeisterung erzählten die Kinder von ihren winterlichen Erlebnissen. Besonders stolz waren viele auf ihre gebauten Schneemänner oder sogar eigenständig errichteten Iglus.

Diese Wintertage haben nicht nur für viel Bewegung an der frischen Luft gesorgt, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und die Fantasie angeregt.

Sie werden den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben – als eine Zeit voller Spaß, Entdeckungen und strahlender Wintermomente.

Zu der schönen Schneelandschaft konnte der Kindergarten eine neue Kollegin „Willkommen“ heißen. Wir freuen uns, in Katharina Salge eine erfahrene Fachkraft dazugewonnen zu haben, die uns in Zukunft sehr bereichern wird.

■ Larissa Adelt



Fasching in Betzendorf



Polonaise durch die Schule

FASCHING AN DER GRUNDSCHULE BETZENDORF

Ein bunter Rosenmontag

Am Rosenmontag war es wieder so weit. In der Grundschule Betzendorf wurde gefeiert, gelacht und getanzt. Es lag eine fröhliche Stimmung in der Luft, denn überall huschten Prinzessinnen, Tiere, Astronauten und viele weitere fantasievolle Gestalten durch die Flure. In der ersten und zweiten Stunde feierten die Klassen zunächst ganz gemütlich für sich. Es wurde gespielt, gebastelt und natürlich ausgiebig gefrühstückt. Besonders schön waren die liebevoll vorbereiteten Buffets, die durch die Unterstützung vieler Eltern möglich wurden. Dafür ein herzliches Dankeschön! So gestärkt konnte der Tag richtig Fahrt aufnehmen.

Nach einer kurzen Tobepause versammelten sich alle Kinder in der Aula. Eingeleitet wurden die gemeinsamen Festlichkeiten durch eine fröhliche Polonaise, angeführt von Frau Lucas, die sich schwungvoll durch das Schulhaus bewegte und schließlich in der Aula endete. Dort übernahm Frau Wagner die Leitung der Spiele und sorgte mit viel guter Laune für beste Stimmung. Zu Liedern wie „Hörst du die Regenwürmer husten“ und „Hey Macarena“ wurde ausgelassen getanzt. Natürlich durften auch Klassiker wie Stopptanz und Zeitungstanz nicht fehlen. Ein besonderes Highlight war wieder unser traditioneller Kostüm-Catwalk. Mit viel Applaus wurden die fantasievollen Verkleidungen bestaunt. Von der Oma über die Königin, vom Taucher und Astronauten bis hin zu Fast-Food-Kostümen, Schnecken, Affen und vielen anderen Tieren. Die Vielfalt war beeindruckend und sorgte immer wieder für staunende Gesichter und fröhliches Lachen.

Es war ein rundum gelungener Vormittag, der einmal mehr gezeigt hat, wie schön es ist, gemeinsam zu feiern. Mit vielen fröhlichen Eindrücken gingen die Kinder schließlich nach Hause und freuen sich bestimmt schon auf das nächste Jahr.

■ Text und Bilder: Chalin Malz

Rund ums Kind

Soderstorfer Frühlingsbasar



13. März 2026
20 bis 22 Uhr
LATE NIGHT SHOPPING



mit Snacks & Drinks

14. März 2026
10 bis 12 Uhr
GENÜTLICH BUNNEN



mit Kaffee & Kuchen

📍 Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf

Einlass für Schwangere & Eltern mit Baby in Trage
an beiden Tagen 30 Minuten vor der offiziellen Öffnungszeit!

Finde dein Instrument...

...und gehöre zu den Heidewölfen!




— Schnupperstunde für Kids ab 7 Jahren —
Beginn: 18:00 Uhr 🎵

Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon,
Trompete, Horn, Posaune, Tuba, E-Bass & Schlagzeug

02.03.26

Grundschule Amelinghausen

Anmeldung vorab bei Sven:
energie-stelter@web.de

DIE GRUNDSCHULE SODERSTORF IST LANDKREISMEISTER IM FEUERBALL

Am 6.2.2026 fanden in Embsen die Kreismeisterschaften im Feuerball statt. Älteren Sportlern ist dieses Spiel sicherlich noch unter dem Namen Völkerball geläufig. Bis auf den Namen hat sich wenig geändert: Ziel des Spiels ist es, die Anzahl der eigenen Spieler im Feld zu erhalten und zeitgleich möglichst die Zahl der gegnerischen Gruppe durch Abwerfen zu reduzieren. Gespielt wird jeweils 10 Minuten, dann wird die Menge der Spieler jeder Gruppe zusammengezählt und wer mehr Kinder im Team auf dem Platz hat, gewinnt die Partie.

10 Gruppen von insgesamt 37 Grundschulen aus dem gesamten Landkreis haben sich an diesem Freitagmorgen in der Sporthalle der Agnes-Karll-Grundschule zusammengefunden und zunächst vier Spiele in der jeweiligen Vorgruppe gespielt. Pro Schulteam waren 16 Kinder aus den Klassen 3 und 4 zugelassen, acht Mädchen und acht Jungen.

Das Team der GS Soderstorf musste in der ersten Partie sogleich gegen den Gastgeber antreten, konnte diese Partie mit 11:4 jedoch deutlich für sich entscheiden. Auch die weiteren Vorrundenbegegnungen liefen gut für uns, wenn es zwischendurch auch eine deutliche Niederlage für unsere Schulauswahl gab. Dennoch reichte es am Ende für den Sieg der Gruppe A und so musste der Soderstorfer Kader gegen den Sieger der Gruppe B spielen: die Grundschule Barendorf.



Die siegreiche Mannschaft mit Sportlehrer Oliver Scheffer © Ines Walterreit

Unsere Mannschaft war voll fokussiert und hat sich schließlich den Turniersieg mit dem Gewinn dieser aufregenden Partie gesichert. Nach dem 8. Platz im Vorjahr kommt der Wanderpokal nun für ein Jahr nach Soderstorf. Wir hoffen, dass wir den Titel im nächsten Jahr erfolgreich verteidigen können. Bis dahin schwelgen wir in Erinnerung an dieses faire und ziemlich ausgeglichene und somit spannende Feuerball-Turnier.

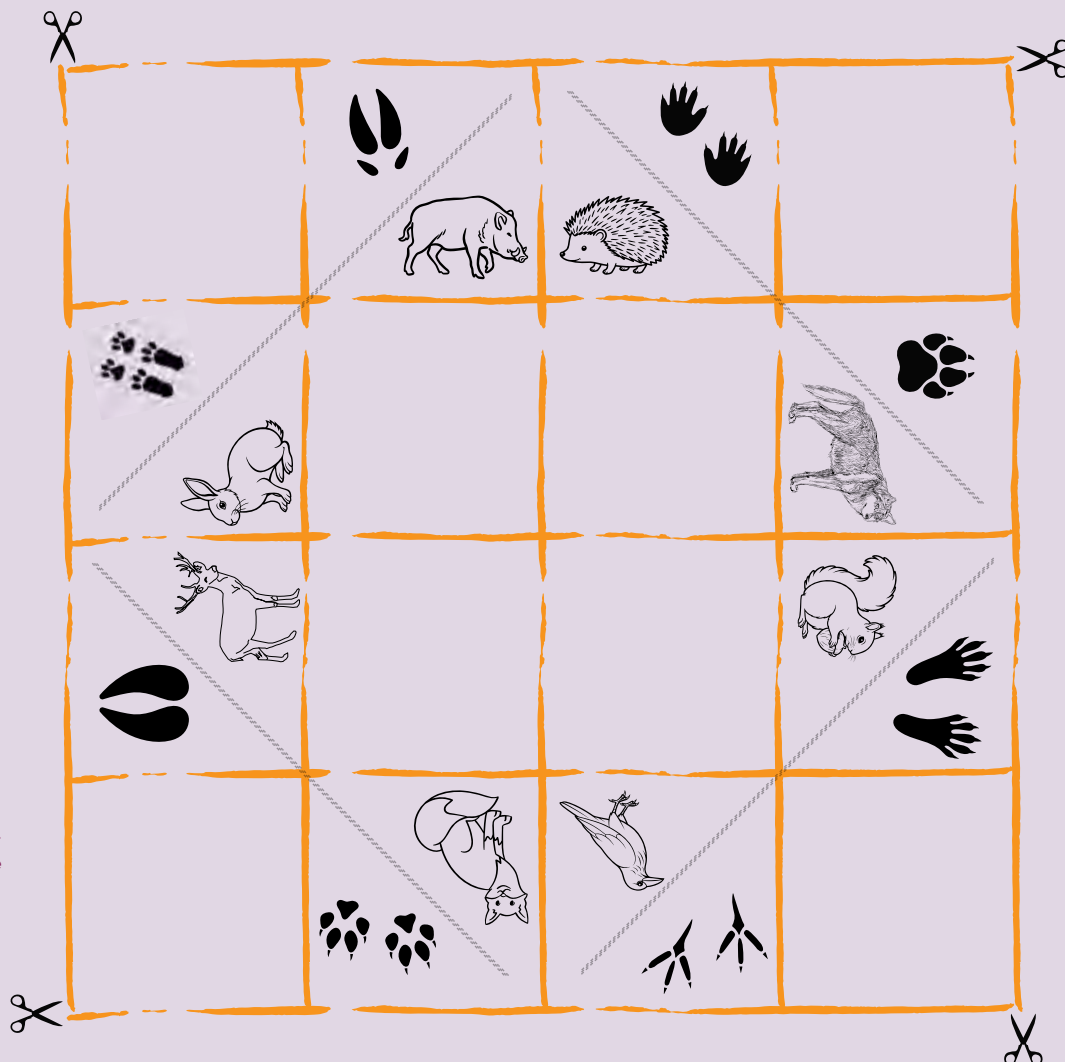
■ Oliver Scheffer



Anleitung für "Himmel und Hölle"

Zum Erraten von Tierspuren

1. Schneide das Quadrat am äußeren Rand aus (siehe Scheren)
2. Falte die senkrechte und die waagerechte Mittellinie. Öffne das Papier dann wieder.
3. Nun falte diagonal in beide Richtungen und öffne das Papier dann wieder.
4. Falte alle vier Ecken zum Mittelpunkt.
5. Wende die Faltarbeit, sodass die Rückseite jetzt oben liegt.
6. Falte nun die vier Ecken erneut zum Mittelpunkt.
7. Falte nun das Rechteck einmal waagerecht in der Mitte, sodass die zuletzt eingeknickten Ecken Innen sind.
8. Greife mit vier Fingern von unten in die vier offenen Ecken auf der Außenseite hinein.
9. Nun kannst du den "Frosch" nach oben und unten bewegen und die Spuren der Tiere erraten.





NACHHALTIGKEITSPREIS

SCHUBZ bringt spannende Projektstage an die GS Betzendorf

Endlich war es so weit. Der Nachhaltigkeitspreis, den die Grundschule Betzendorf im vergangenen Jahr gewonnen hat, konnte nun in Kooperation mit dem SCHUBZ eingelöst werden. Daraus entstanden mehrere besondere Projektstage für die Kinder. Bei schönstem Schneewetter beschäftigten sich die erste und die zweite Klasse mit dem Thema Tierspuren. Schnell merkten die Kinder, dass Tierspuren viel mehr sind als nur Pfotenabdrücke. Sie stellten eigene Gipsabdrücke her und gingen hinaus in den Schnee zur Spurensuche. Dabei entdeckten sie Abdrücke von Hund, Katze, Fuchs und Vögeln. Außerdem fanden sie Fraßspuren, Maulwurfshügel im Schnee und viele weitere Hinweise darauf, wie aktiv Tiere auch im Winter sind. Herr Bauermeister brachte mit seinen Geschichten aus der Natur und seinem großen Wissen über Tiere die Kinder immer wieder zum Staunen.

Die dritte und vierte Klasse konnten den Nachhaltigkeitspreis ebenfalls für spannende Projekte nutzen. Das SCHUBZ kam mit einem Energielabor und einem Wasserlabor, an dem auch die 2. Klasse teilnahm, an die Schule. Begleitet wurden diese Projekte von Frau Tadj und Frau Baumer. Im Wasserlabor untersuchten die Kinder in vielen Versuchen die Eigenschaften des Wassers. Sie beobachteten verschiedene Phänomene und überlegten gemeinsam, wie sich diese erklären lassen. Dabei ging es vor allem um die Kraft des Wassers, zum Beispiel um Wasserdruck und Oberflächenspannung.

Im Energielabor erfuhren die Kinder viel über erneuerbare und nicht erneuerbare Energien. Mit anschaulichen Experimenten zu Solarenergie, Windenergie und Wasserenergie konnten sie selbst erleben, wie Energie gewonnen werden kann. Die Schülerinnen und Schüler waren mit großer Begeisterung dabei und konnten auch schon bekanntes Wissen einbringen und vertiefen.

Die Grundschule Betzendorf bedankt sich herzlich bei Herrn Bauermeister, Frau Lips, Frau Tadj und Frau Baumer für die engagierte Unterstützung und diese gelungenen Projektstage.

■ Text und Bilder: Chalin Malz

Das Basarteam aus Soderstorf
voller Vorfreude auf den Frühlingsbasar

© Andreas Tamme

BASAR „RUND UMS KIND“ IN SODERSTORF

Hier packen alle im Dorf mit an

„Hier packen alle im Dorf mit an“ – so wurde unser Basar kürzlich auf landeszeitung.de eindrucksvoll in den Fokus gerückt. Und es stimmt: In der Gemeinde Soderstorf werden Gemeinschaft und das gegenseitige Helfen noch großgeschrieben.

Was viele nicht sehen, ist das riesige Netzwerk, das hinter so einer Veranstaltung steht. Pro Basar ziehen 80 bis 100 Helferinnen und Helfer an einem Strang. So darf sich unser Basarteam jedes Mal über die großartige Unterstützung einer mittlerweile sehr routinierten Auf- und Abbaugruppe, des Grundschul-Fördervereins, der Schützendamen, TONart sowie der Jugendfeuerwehr freuen. Außerdem packen viele Verkäufer*innen inklusive ihrer Familien mit an. Nur dank dieses tatkräftigen Einsatzes können bei uns 2 x im Jahr rund 250 Kisten Ware sortiert und die vielen Besuchenden verköstigt werden.

Jeder Basar bringt aber nicht nur fröhliche Gesichter, sondern auch eine vierstellige Spendensumme ein, die direkt in die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde fließt. Der Basar in Soderstorf ist viel mehr als eine Verkaufsveranstaltung – er ist eine echte Herzensangelegenheit.

Am Freitag, den 13. März, habt ihr von 20 bis 22 Uhr die Gelegenheit, bei unserem Late-Night-Shopping einzukaufen. Oder besucht uns am Samstag, den 14. März, von 10 bis 12 Uhr – es erwarten euch wieder viele tolle Angebote!

Weitere Informationen: www.basar.soderstorf.de

■ Ines Waltreit



SCHNEEMÄNNER UND SCHLITTEN FAHREN

Dieses Jahr erleben wir einen richtigen Winter mit viel Schnee und sehr niedrigen Temperaturen. Für viele Krippenkinder ist es der erste Schnee überhaupt. Der Schnee ist nicht nur kurz gefallen, sondern hat sich über längere Zeit gehalten.

Auch in der Krippe bringt der Schnee viele neue Möglichkeiten. Die Kinder können im Schnee spielen, im Schnee laufen, Spuren entdecken oder Schneebälle rollen. Es werden die ersten Schneemänner gebaut und Schlittenfahren ist eine ganz neue Erfahrung.

Das Schlittenfahren bringt den Kin-

dern besonders viel Freude. Seit einigen Tagen verbringen sie jede Freispielphase auf dem Schlitten und fahren einen kleinen Hügel im Krippengarten hinunter. Dies bringt den Kindern viele neue Erfahrungen im Bereich Natur und Lebenswelt.

Ein Winter mit viel Schnee zeigt, wie schön und abwechslungsreich die kältere Jahreszeit sein kann. Für viele Kinder ist es ein besonderes Erlebnis, den Schnee jeden Tag neu zu entdecken.

Winterliche Grüße aus der Frosch-Gruppe der Kinderkrippe

■ Text und Bild: Fabienne Schröder

Verkehrszeichen und ihre Bedeutung

Verkehrszeichen sind Schilder, die uns im Straßenverkehr helfen, sicher zu bleiben. Sie zeigen uns, was wir dürfen und was nicht. Manche Schilder warnen uns vor Gefahren, zum Beispiel vor einer scharfen Kurve oder vor einer Schule, wo viele Kinder über die Straße gehen. Andere Schilder geben Regeln vor, wie „Halt – Vorfahrt gewähren!“ oder „Fußgängerüberweg“.

Es gibt auch Verkehrszeichen, die sagen, was erlaubt ist – zum Beispiel, wo man mit dem Fahrrad fahren darf oder wo man parken kann. Jedes Schild hat eine bestimmte Form und Farbe: Dreiecke warnen, Kreise verbieten oder erlauben etwas, und blaue Schilder zeigen Hinweise.

Wenn man die Verkehrszeichen kennt und beachtet, hilft das, Unfälle zu vermeiden – egal ob man zu Fuß, mit dem Fahrrad oder im Auto unterwegs ist.

Manche Verkehrszeichen warnen vor Gefahren, zum Beispiel vor Baustellen. Es fordert Verkehrsteilnehmer dazu auf, erhöhte Aufmerksamkeit zu zeigen, die Geschwindigkeit zu verringern und sich vorausschauend zu verhalten, da unerwartete Gefahren wie Arbeiter auf der Fahrbahn, verschmutzte oder unebene Fahrbahnen und Baumaschinen auftreten können. Andere Verkehrszeichen regeln die Vorfahrt oder ob man überholen darf oder wo man parken darf.



„Achtung, Baustelle!“

Dieses Schild kündigt eine vorausliegende Arbeitsstelle an. In der Regel ist damit eine Baustelle im Straßenraum gemeint. Aber auch Baumschnittarbeiten, Vermessungen oder Grünflächenpflege können durch das allgemein als „Achtung, Baustelle!“-Schild bekannte Zeichen angekündigt sein.



„Radweg“

Hier wird geradelt!
Der „Radweg“ ist nur für Fahrradfahrer erlaubt und für Fußgänger verboten.

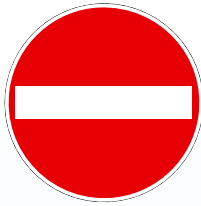


„Halt! Vorfahrt gewähren“

Statt des roten Dreiecks steht auch manchmal das Zeichen „Halt! Vorfahrt gewähren“. Es bedeutet auch, dass du andere vorfahren lassen musst und außerdem, dass du auf jeden Fall anhalten musst, bevor du auf die Vorfahrtsstraße abbiegst oder sie überquerst.

Wusstest du, dass es rund 650 verschiedene Verkehrszeichen in Deutschland gibt?





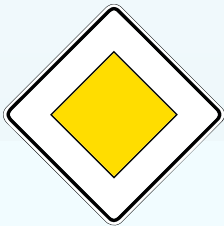
„Einbahnstraße“

Eine „Einbahnstraße“ darf nur in eine Richtung befahren werden. Ob du reinfahren darfst, hängt davon ab, an welchem Ende der Straße du stehst. Das blaue Zeichen zeigt dir die Richtung, in die du fahren darfst. Das rote Zeichen „Einfahrt verboten“ verbietet dir die Einfahrt in die Straße.



„Fußgängerüberweg“

Das Richtzeichen „Fußgängerüberweg“ weist dich darauf hin, dass du hier die Straße mithilfe eines Zebrastreifens überqueren kannst.



„Vorfahrt haben und Vorfahrt gewähren“

Das gelbe Schild „Vorfahrtsstrasse“ zeigt dir an, dass du Vorfahrt hast, die anderen müssen dich also zuerst fahren lassen.



Das rote Dreieck „Vorfahrt gewähren“ bedeutet, dass du den anderen die Vorfahrt lassen musst.



„Gemeinsamer oder getrennter Geh- und Radweg“

Bei dem Zeichen „Gemeinsamer Geh- und Radweg“ sollen sich Fußgänger und Fahrradfahrer den Weg teilen und müssen dabei Rücksicht aufeinander nehmen. Wichtig ist hier, dass der Strich auf dem Schild waagrecht verläuft, denn ein senkrechter Strich auf dem Schild bedeutet „Getrennter Rad- und Gehweg“: die Wege sind getrennt, also eine Seite des Weges ist für Fußgänger, die andere Seite für Fahrradfahrer.



„Gegenverkehr“

Das Vorschriftzeichen „Gegenverkehr“ sagt dir, dass du erst den Gegenverkehr vorbei lassen musst, bevor du weiterfährst.



„Verkehrsberuhigter Bereich“

Das Zeichen weist auf den „Beginn eines verkehrsberuhigten Bereichs“ hin. Ab hier darf nur im Schrittempo gefahren werden, denn es könnten spielende Kinder auf der Straße sein.

Quelle: [adac.de/wissenssammlung-verkehrszeichen](https://www.adac.de/wissenssammlung-verkehrszeichen)

Die Bedeutung der Leitpfosten

Leitpfosten sind die schwarz-weißen Stangen am Straßenrand, die zeigen, wo die Straße langgeht – besonders bei Dunkelheit oder Schnee. In den kleinen, runden Spiegeln auf ihnen reflektiert das Licht der Scheinwerfer, damit man den Straßenverlauf besser sehen kann.

Pfeil zeigt Richtung zur nächsten Notrufsäule



Auffahrt oder Einmündung



Linke Straßenseite



Rechte Straßenseite



Wildwarn-Reflektor



RICHTFEST AM BACKHAUS IN BETZENDORF

Dank an viele helfende Hände



Kulturverein Küsterscheune Betzendorf e.V.

Ganz spontan und nur für die aktiven Helferinnen und Helfer wurde kürzlich das Richtfest des neuen Backhauses des Kulturvereins Küsterscheune Betzendorf gefeiert. Ohne großes Aufsehen, dafür mit umso mehr Herzblut, markierte dieser Moment einen wichtigen Meilenstein auf einem langen gemeinsamen Weg. Anfang 2023 entstand die Idee eines Backhauses für die Gemeinde Betzendorf.

Was heute als fast abgeschlossener schöner historischer Bau dasteht, ist das Ergebnis vieler Arbeitsstunden, guter Planung und vor allem eines außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagements. Über Monate hinweg wurde gegraben, gemauert, geplant, organisiert und immer wieder angepackt – oft bei gruseligem Wetter und an Wochenenden. Die Helferinnen und Helfer des Kulturvereins Küsterscheune Betzendorf haben mit ihrem Einsatz entscheidend dazu beigetragen, dass aus einer Idee Schritt für Schritt Realität werden konnte. Hierbei möchte der Verein besonderen Dank an die sogenannte Backhaus-Planungsgruppe richten. Uwe Hinzmann, Andreas Henkel, Holger Vierth und Christoph Posniak haben in den letzten 12 Monaten die Hauptarbeit geleistet. An der 1. Planung beteiligt waren zusätzlich Carsten Müller und Gunter Ott.

Das Ingenieurbüro Voss aus Vierhöfen mit der Bauingenieurin Silke Rocholl-Zube hat unseren Bauantrag angefertigt und uns sicher durch den Dschungel des Bauamts geführt.

Unterstützung gab es auch zwischendurch von der angrenzenden Nachbarschaft, sei es mit motivierenden Worten, fehlenden Gerätschaften und Baumaterialien, oder kühlen Getränken.



Helferinnen und Helfer

© Elsa Kögel

ken. Vergessen wollen wir nicht Barbara Hinzmann, welche des Öfteren für die Verpflegung der fleißigen Helfer sorgte.

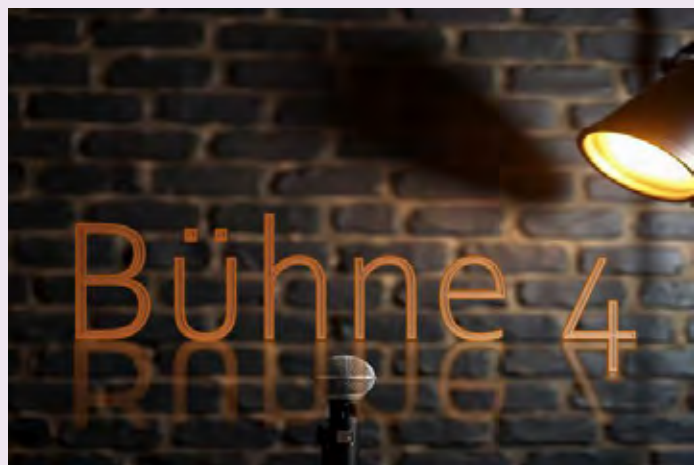
Das Richtfest bot nun Gelegenheit, kurz innezuhalten, zurückzublicken und vor allem Danke zu sagen: für Muskelkraft, Fachwissen, Ausdauer und Teamgeist, für Verlässlichkeit und die Bereitschaft, gemeinsam Lösungen zu finden, wenn der Weg einmal steiniger wurde als gedacht.

Hierbei unterstützte uns die Firma Heger, welche sich vorher bereit erklärt hatte, unseren Dachstuhl zu richten und für einen angemessenen und festlichen Rahmen für das Richtfest zu sorgen. Großen Dank dafür.

Auch wenn mit dem Richtfest ein wichtiger Abschnitt abgeschlossen ist, liegt noch ein Stück Arbeit vor uns. Wenn alles nach Plan verläuft, soll das Backhaus Ende Mai final fertiggestellt sein und künftig als Ort der Begegnung, des Handwerks und des gemeinschaftlichen Miteinanders dienen. Dazu werden wir dann noch mal gesondert einladen und im großen Kreis feiern.

Das Richtfest im kleinen Kreis hat gezeigt: Dieses Backhaus ist mehr als ein Bauwerk – es ist ein Gemeinschaftsprojekt des Kulturvereins Küsterscheune Betzendorf, getragen von vielen helfenden Händen und großem Zusammenhalt.

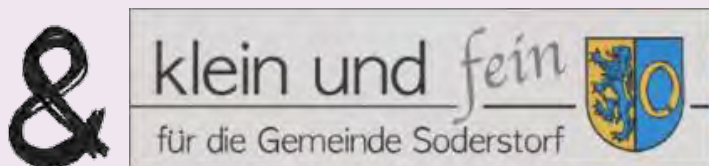
■ Katharina Dietze



LIVE-MUSIK, POETRY SLAM ODER LESUNGEN: EINE NEUE BÜHNE FÜR DIE REGION

Am 10. April 2026 bringen Bühne 4 und Klein & Fein der Gemeinde Soderstorf frischen Live-Sound ins Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf. Der Einlass erfolgt ab 16 Jahren. Der Alkoholausschank erfolgt verantwortungsvoll und gemäß Jugendschutzgesetz.

Der Eintritt ist frei – stattdessen gibt es eine Hutkasse, mit der die auftretenden Künstler*innen unterstützt werden. Auf



der Bühne stehen mehrere Live-Acts, die zeigen, wie vielfältig Musik aus der Region sein kann.

Und danach?

Wenn die Künstler*innen durch sind, wird die Bühne freigegeben: zum Jammen, Ausprobieren, Vortragen oder einfach Mitmachen. Musik und Kleinkunst zum Anfassen – ganz ohne Barrieren.

Es ist der Auftakt von insgesamt vier Terminen im Jahr 2026. Ziel ist es, Live-Musik und weitere kreative Formate in die Region zu bringen und Künstler:innen, Musiker:innen und Bands eine offene Bühne sowie eine Community zu bieten, in der man sich vernetzen, auftreten und gemeinsam wachsen kann.

Künstlerbewerbungen oder Fragen:

Mail: kontakt@buehne4.de

DM Instagram: [buehne_4](#) oder [Klein_und_fein_soderstorf](#)

Kommt vorbei, bringt Freund:innen mit und werdet Teil einer neuen Live-Kultur-Reihe in Soderstorf.

Wir freuen uns auf euch!

■ Richard Barufe

KUNSTAUSSTELLUNG [RAUMWECHSEL]

Das 6. KUNST-stückchen in Salzhausen

- **Datum:** Samstag, 28.02.2026, 11–22 Uhr und am Sonntag, 08.09.2024, 11–13 Uhr
- **Ort:** Lüneburger Str. 1, 21376 Salzhausen
- **Eintritt:** Frei
- **Webseite:** www.kunst-stueckchen.de

Ein leerstehendes Haus wird zum Kunstraum

Das 6. KUNST-stückchen findet 2026 nicht am gewohnten Ort statt – sondern wagt einen echten RAUMWECHSEL. In der ehemaligen Pension Müller in der Lüneburger Straße 1 verwandeln rund 20 Künstler*innen einen sonst ungenutzten Ort in ein vielschichtiges Gesamtkunstwerk.

Elf Räume, Flure, Stallung und Garten werden individuell gestaltet und laden Besucher*innen dazu ein, Kunst unmittelbar zu erleben – mal poetisch, mal politisch, mal verspielt, mal experimentell. Der besondere Reiz: Jeder Raum ist eigenständig konzipiert und greift das Motto „RAUMWECHSEL“ auf ganz eigene Weise auf.

Der Eintritt ist frei. Wer das KUNST-stückchen unterstützen möchte, kann dies gern mit einer freiwilligen Spende tun. Beim Konzert von The Naturehood freuen sich die Musiker über eine Hutgabe. 11:00 Uhr – Einlass & Raumöffnung

Programmübersicht

Samstag, 28.02.2026 | 11–22 Uhr

Einlass & Raumöffnung: Mit der Öffnung der Türen beginnt der RAUMWECHSEL: Besucher*innen können alle Ausstellungsräume frei erkunden, Kunst entdecken, ins Gespräch kommen und den Wandel des Hauses miterleben.

ab ca. 18:00 Uhr – KlangRaum: Das Duo The Naturehood aus Garlstorf gestaltet ein atmosphärisches Live-Konzert zwischen Raum, Klang und Publikum. Ganztägig geöffnet: Ausstellung, Raumführungen, GenussRaum.



Sonntag, 01.03.2026 | 11–13 Uhr

AufRÄUMEN – bei laufender Ausstellung! Ein ungewöhnlicher Abschluss: Während Teile der Ausstellung bereits zurückgebaut werden, bleibt das Haus für Besucher*innen geöffnet. Der Prozess des „Zurückwechsels“ wird selbst zum künstlerischen Moment.

Gastronomie: Kulinarisch begleitet wird die Ausstellung vom Salzhausener „Café & Köstlich“, das im GenussRaum eine Auswahl an Speisen, Kuchen und Getränken anbietet.

Hintergrund: Seit 2015 bietet KUNST-stückchen eine Plattform für regionale Kreative, Künstler*Innen und Kunsthandwerker*Innen. Die alle zwei Jahre stattfindende Ausstellung ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung mit einem gemeinsamen Thema und einem besonderen Ort.

2026 steht alles im Zeichen des RAUMWECHSELS – räumlich, gedanklich und künstlerisch.

Die Veranstaltung wird von der Samtgemeinde Salzhausen unterstützt.

■ Text und Bild: Paul Röhlberger



18:00 Live-Musik von **The Naturehood**

Besuchen Sie das **KlangRaum-Konzert** auf der Kunstausstellung [RAUMWECHSEL] 28.02., Lüneburger Str. 1, Salzhausen.





Immer mit dabei, der Crepe Stand von Sybille und Gerd Worthmann

© Petra Fischer, snapshotz

SAVE THE DATE – AMELINGHAUSEN BLÜHT AUF

Frühlingsmarkt in Amelinghausen am 12.04.2026

Rund um Kirche, Rathausplatz und Vogteiweg werden schöne Dinge von Kunsthandwerkern und regionale Produkte angeboten. Entlang der Marktstraße gibt es ein buntes Markttreiben und am Jungfernstieg darf der traditionelle Flohmarkt nicht fehlen. Die Geschäftsleute und Gewerbetreibenden öffnen mit Angeboten ihre Geschäfte. Vereine und Gruppen stellen sich vor und planen Aktionen.

Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen und Ausruhen ein. Bei leckerem Essen und Trinken darf geklönt werden.

Straßenkünstler und Livemusik von verschiedenen Gruppen, dazu Aktivitäten für unsere kleinen Besucher, runden das Programm ab.

Ihr möchtet aktiv den Frühlingsmarkt mitgestalten? Vielleicht einen Stand oder eine Aktion vorbereiten? Wir, das Orga-Team und der Vorstand von RegioKult e.V., freuen uns auf eure Ideen.

Weitere Informationen bekommt ihr von Edeltraut Bottner, Tel. 0151 20594516 oder edeltraut.bottner@regiokult-ameelinghausen.de

■ Edeltraut Bottner



Glockenblumen Sägehornbiene

WUNDER AUF SECHS BEINEN – INSEKTENGESCHICHTEN

Vortrag und Ausstellung

Der Kulturverein Küsterscheune Betzendorf e. V. lädt am Sonntag, dem 1. März 2026, um 17.00 Uhr zur Sonntagsrunde ein. Das Thema sind dieses Mal die Wunder auf sechs Beinen – Insektengeschichten.

Die Naturfotografin Christine Horn stellt mit zahlreichen, hoch professionellen und beeindruckenden Bildern von sich und anderen Fotografierenden, das facettenreiche und uns häufig verborgene Leben der kleinen „Flieger und Krabbler“ vor. Sie gibt Einblicke in einen Teil der unzähligen, heimischen und eher unbekannten Insektenarten, wie beispielsweise die Kuckucksbiene oder den Bienenwolf.

Es wird über die faszinierende und z.T. auch amüsante Lebensweise berichtet. Die große Bedeutung der Insekten für das ökologische Gleichgewicht, aber auch die diesbezügliche Empfindlichkeit der Ökosysteme, wird die Referentin den Anwesenden näherbringen. Kleine Alltagsgeschichten, etwa über den Schlaf der Insekten oder wie sie den Winter verbringen, zeigen den Zuschauern, dass die schützenswerten Lebewesen mehr sind, als nur lästige Gliederfüßer.

Im Anschluss an den Vortrag können zahlreiche Fotos im Großformat im Rahmen einer Ausstellung in Ruhe betrachtet werden. Außerdem kann die Ausstellung an den Wochenenden 7./8. und 14./15. März in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr besucht werden.

Die Bilder waren bereits im vergangenen Jahr in einer Ausstellung des Museums Lüneburg in Zusammenarbeit mit dem Naturwissenschaftlichen Verein für das Fürstentum Lüneburg von 1851 e.V. zu sehen.

■ Text und Bild: Christine Horn

WILFRIED FALTIN
Tischlermeister und Holztechniker

Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen

■ Bau- und Möbeltischlerei GmbH

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau

Auf dem Papenstein 18
21385 Amelinghausen
Fon : 0 41 32 / 446
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail: info@tischlerei-faltin.de * www.tischlerei-faltin.de

GARTEN + PFLASTERARBEITEN

J. BURAKIEWICZ

Seit über 25 Jahren

Alte Poststraße 12
21386 Betzendorf
Tel: (0 41 38) 14 90

www.burakiewicz.de

GOTTESDIENSTE EV.-LUTH. KIRCHENKREIS LÜNEBURG

Zukunftsgemeinschaft Süd-West

In der Zukunftsgemeinschaft KK Lüneburg Süd-West gibt es an jedem Wochenende in drei Gemeinden Gottesdienste. Alle sind herzlich eingeladen auch Gottesdienste zu besuchen, die nicht an ihrem Kirchort stattfinden.

Gottesdienste

So. 01.03. 10:00 Uhr

Betzendorf: GD m.A. im Jugendtreff

Deutsch Evern: GD (P. Kreuch)

Kreuzkirche: Abendgd 18:00 Uhr (P.i.R. Oldenburg)

Fr. 06.03.

Betzendorf: Weltgebetstagsgd 18:30 Uhr im Jugendtreff

Amelinghausen: Weltgebetstagsgd 19:00 Uhr

So. 08.03. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD (P. F. Jürgens)

Betzendorf: GD im Jugendtreff (Pn. E. van Nguyen)

Deutsch Evern: GD Klein und Groß (P. Kreuch)

So. 15.03. 10:00 Uhr

Embsen: GD mit Posaunenchor im Haus am Osterberg Melbeck (Präd. Wilson-Zwilling)

Amelinghausen: Ketüffkerk 11:00 Uhr (P. A. Zachmann)

Kreuzkirche: Osterbasar-GD (P. J. Wyrwar)

So. 22.03. 10:00 Uhr

Deutsch Evern: GD (P. Kreuch)

Embsen: GD m. A. in der Kapelle Barnstedt

Kreuzkirche: Meditativer Abend 18:00 Uhr

So. 29.03. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD opp Platt (Präd. H. Schulz)

Betzendorf: GD im Jugendtreff

Kreuzkirche: GD

GD = Gottesdienst

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE PELLA-GEMEINDE SOTTORF/AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

Gottesdienste

So. 08.03. 09:00 Uhr Gottesdienst, Gemeindeversammlung

Fr. 13.03. 19:30 Uhr Passionsandacht

Fr. 20.03. 19:30 Uhr Passionsandacht

So. 22.03. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Fr. 27.03. 19:30 Uhr Passionsandacht

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. GODEHARD

Gärtnerweg 10, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

Di. 03.03. 18:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Sa. 07.03. 18:00 Uhr Heilige Messe

Sa. 14.03. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Di. 17.03. 18:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Sa. 21.03. 18:00 Uhr Heilige Messe

Sa. 28.03. 18:00 Uhr Heilige Messe

Gottesdienste in polnischer Sprache mit vorherigem Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit in Lüneburg:

So. 01.03. 15:00 Uhr St. Marien Heilige Messe

So. 15.03. 15:00 Uhr St. Stephanus Heilige Messe



TAUFGOTTESDIENST AM LOPAUSEE

In diesem Jahr feiern die fünf Gemeinden unserer Zukunftsgemeinschaft erstmals einen gemeinsamen Taufgottesdienst am Lopausee in Amelinghausen. Am 28. Juni 2026, um 10.00 Uhr kommen Familien und Gäste aus allen Gemeinden zu einem fröhlichen Tauffest unter freiem Himmel zusammen – bei hoffentlich bestem Sommerwetter. Der Posaunenchor HippoBrass wird den Gottesdienst musikalisch begleiten und für einen festlichen Rahmen sorgen.

Wenn Sie für dieses Jahr eine Taufe planen und gern am Taufgottesdienst am Lopausee teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro Amelinghausen (Tel. 04132 227, E-Mail: kg.amelinghausen@evlka.de).

Bewährt hat sich der Platz am Einlauf der Lopau: Dort gibt es ausreichend Raum, schattige Bereiche, einen guten Zugang zum See sowie Toiletten in erreichbarer Nähe. Sitzgelegenheiten in Form von Feuerwehrbänken und einigen Stühlen werden bereitgestellt. Für Kinder können gern Decken mitgebracht werden. Parkmöglichkeiten stehen rund um den Lopausee zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr auf diesen besonderen Gottesdienst und darauf, viele Menschen aus unseren Gemeinden begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen im Namen der fünf Gemeinden

■ Text und Bild: Frank Jürgens, Pastor

GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG

Freitag, 6. März 2026



In diesem Jahr kommt die Weltgebetstagsordnung aus Nigeria und trägt das Motto „Kommt! Bringt eure Last.“.

Nigerianische Christinnen verstehen die Worte Jesu als Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit und wollen uns von dieser Hoffnung erzählen und uns damit anstecken.

Frauen aus unseren drei Kirchengemeinden haben diesen Gottesdienst hier vor Ort vorbereitet und laden alle Interessierten herzlich dazu ein.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet statt am: Freitag, 6. März 2026, um 19.00 Uhr, in der Hippolit-Kirche. Im Anschluss gibt es im Gemeindehaus wieder einen leckeren Imbiss.

■ Ulrike Dageförde

Der Steinmetz aus Salzhausen
www.naturstein-hahn.de

- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Bäder

- Innentreppe
- Außentreppe
- Fensterbänke

- Grabdenkmale
- Liegeplatten
- Nachbeschriftungen

21376 Salzhausen · 04172-6380 · info@naturstein-hahn.de

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen

Herzliche Einladung

- So. 01.03. 11:00 Uhr GD in SH (M.Alex)
 Di. 03.03. 17:00 Uhr MitMacher in SH
 Do. 05.03. 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 Sa. 07.03. 19:00 Uhr Jugendgd in der Ev. Gem. Gödenstorf
 So. 08.03. 10:00 Uhr GD zum Weltgebetstag in RV
 Di. 10.03. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
 Do. 12.03. 15:00 Uhr Seniorenachmittag in SH
 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 Fr. 13.03. 19:00 Uhr Punkt 7 in SH
 So. 15.03. 11:00 Uhr GD in SH (W.Alex), parallel Kindergd
 Mo. 16.03. 16:00 Uhr Pfadfinder in SH
 Di. 17.03. 18:00 Uhr Ev. Jugend in SH
 Do. 19.03. 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 So. 22.03. 10:00 Uhr GD in RV (A.Powalowski)

Mo. 23.03. – Mi. 25.03 jeweils 9:00 – 14 Uhr Kinderferientage in Salzhausen

- Di. 24.03. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
 Do. 26.03. 16:00 Uhr Zwergenkirche in SH
 Sa. 28.03. 15:00 Uhr Salzhäuser Caferunde
 So. 29.03. 11:00 Uhr GD in SH (M.Alex)

RV = Raven, SH = Salzhausen, ST = Soderstorf, GD = Gottesdienst

Gh = Gemeindehaus Gem = Gemeinde



Martin Alex

© Frithjof Plautz

TROSTPFLASTER

Vor kurzem fragte mich eine Arzthelferin, ob ich ein Pflaster mit Bild oder ohne Bild möchte. Ich musste lachen und habe mich für eines mit Marienkäfer entschieden. Abgedeckt werden sollte zum Glück nur die Einstichstelle der Impfnadel. Grundsätzlich sind Pflaster eine großartige Erfindung. Das Prinzip ist einfach: Ein Stück Stoff wird mit einem Klebestreifen auf der Haut befestigt. Die Auflage hindert Dreck oder Bakterien daran, an die Wunde zu gelangen. Schmerzen werden mit einem Pflaster zwar nicht beseitigt, aber die Heilung wird unterstützt.

Was am Knie, am Finger oder den Fersen gut funktioniert, ist bei der Seele schwieriger. Oft genug erhält ja auch sie Risse oder Verletzungen: durch Streit, der nachwirkt, durch Worte, die wehtun, durch Sorgen, die keine Ruhe geben. Anders als bei äußeren Wunden können wir nicht einfach zum Schrank gehen und ein buntes Pflaster draufkleben. Aber auch seelische Wunden sollten versorgt werden. Dann sind gute Worte Gold wert. Solche, die das Innere zusammenhalten, schützen und der Heilung dienen. Solche „Pflasterworte“ finden sich in der Bibel. Und wahrscheinlich haben Sie sogar schon welche zugesprochen bekommen: bei der Taufe oder der Konfirmation.

Vielleicht tragen Sie eine kleine oder große – innere – Wunde mit sich. Mein Impuls für Sie: Nehmen Sie Ihren Taufspruch oder Konfirmationsvers zur Hand. Oder einen anderen Satz aus der Bibel, der Sie berührt. Lesen Sie ihn – laut oder leise. Legen Sie die Worte, wie ein Pflaster, auf die verletzte Stelle. Nicht, damit alles sofort behoben ist. Sondern um die Stelle zu schützen und zusammenzuhalten, bis Heilung wachsen kann. Und hoffentlich machen Sie dann die Erfahrung, die auch schon in den Psalmen steht: „Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ (Psalm 147,3).

■ Martin Alex – Pastor in der Kirchengemeinde Salzhausen-Raven



Harald Steffens

* 29.07.1980 † 10.08.2025

Viel zu früh mussten wir Abschied nehmen.
Du wirst uns für immer fehlen.
Wir hoffen auf ein Wiedersehen bei Gott.

**In Liebe Deine Anna und
Deine Kinder Felix, Johanna und Jakob**

Wir danken für all die Unterstützung in den letzten, für uns so schweren Monaten.

Glaube
Hoffnung
Liebe

Bestattungen Hartmut Schmidt

► kompetente Hilfe im Trauerfall
jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19
21385 Amelinghausen
Fon: 04132-8777
E-Mail: schmidt@bestattungen-amelinghausen.de
www.bestattungen-amelinghausen.de



Ute Schwarz

† 25. Dezember 2025

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

im Namen der Familie

Amelinghausen, im Februar 2026

HIPPOLIT-BÜCHEREI AMELINGHAUSEN

Auf www.kirche-aminghausen.de/Bücherei finden Sie mehr über uns und die neu für sie eingestellten Medien.

Gemeindehaus, 1. Stock links

Tel. 04132-9349743

Mail: hippolit.buecherei@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mi. 10:30 – 12:00 Uhr, Do. und Fr.: 16:00 – 18:00 Uhr

1. Henning Sussebach, Urenkel von Anna Kalthoff, entreißt in „Was von einem Leben bleibt“ die Geschichte dieser freien, stolzen und selbstbewussten Frau dem Vergessen.

2. „Ein ganz besonderer Ort“ von Jojo Moyes ist keine Schicksalsoper, sondern Beziehungsarbeit in Kaffeetaschen-Größe. Moyes zeigt, wie Selbstständigkeit Zugehörigkeit und Verlässlichkeit Liebe stiften kann.

3. Alena Schröder „Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel“ ist der dritte Teil der Familien-Trilogie, in der es um Hannahs eigene Lebensgeschichte geht und die Frage, was Familie ausmacht.

■ Ursula Martin
für das Büchereiteam



1. Henning Sussebach
Anna oder was von einem Leben bleibt
C.H.Beck Verlag



2. Jojo Moyes
Ein ganz besonderer Ort
Rowohlt Polaris



3. Alena Schröder
Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel
dtv Verlag

© sharon mcutecheon von unsplash.com

GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ameling-Haus Gärtnerweg 2, Amelinghausen

Verein „Unser Lädchen e.V.“

Kleidung, Bedarfsgegenstände u.v.m. für jede(n),
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr und
15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 04132 – 1560,
E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-aminghausen.de

Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer

Samtgemeinde: jeweils dienstags, 11:00 Uhr

Handarbeitsgruppe: mittwochs, 9:30 Uhr

Doppelkopf- und Skatnachmittage: jeden 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

Plattdeutscher Stammtisch/RegioKult: jeden 2. Di. im Monat, 14:30 Uhr

Computerhilfe für Senioren

Lernhilfen am Computer für ältere MitbürgerInnen, (Leitung: Manfred Bütow), jeden 1. Montag im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr

Seniorenfrühstück: jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9:00 Uhr

EU-Info-Point: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

Sozialer Büchermarkt: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr,
Tel. 04132 – 9392876 o. nach Terminabsprache Tel. 0176 – 23222249
E-Mail: info@buergerstiftung-aminghausen.de

Bürgerbus Amelinghausen e.V.

Montag bis Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Tel. 04132 – 933 4830

Jugendarbeit

**Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der
Samtgemeinde Amelinghausen e.V.**

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
E-Mail: jugendfoerderverein.aminghausen@gmx.de

Schwangerschaft & Babyzeit

Hebamme Stephanie Werner 0160 37 24 418 oder 04138/51 02 59

BFB – bindungsorientierte Familienbegleiterin

Leona Kröger, Tel. 01515 24 83 626

SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser
Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 – 9129-0
E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

Sozialverbände

DRK OV Amelinghausen, Uelzener Str. 1, Amelinghausen

Karin Krüger (Spielesachmittag), Tel. 04132 – 7107

Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 – 8436

SoVD OV Amelinghausen

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen
Ulrike Böckmann, Tel. 04132 – 939078 oder 0172 9017123

E-Mail: ullisfarm@web.de

Seniorenarbeit

Seniorentreff Amelinghausen e.V.

Monatstreffen, Wanderungen, Fahrradtouren, Boulen, „Dabei um Drei“
Ruth Frerich, Tel. 04132 – 932 410

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirche,
Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen
Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 – 61708494
oder www.shg-aminghausen.de

Schuldenhilfe SOFORT e.V.

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen, Tel. 04131 – 7573960
jeden 4. Montag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr

BESTATTUNGEN

RÖRUP

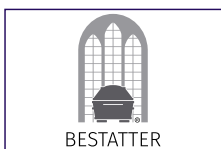
Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.

Amelinghausen

Lüneburger Straße 11, Tel. (0 41 32) 3 97



Verabschiedung



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft



Trauerreden

Besuchen Sie uns auf www.bestattungen-roerup.de



TONKURS IN HAUS REHLINGEN VERBINDET KINDER UND ELTERN

Kreativität als gemeinsame Freude

Seit Mitte Februar bietet die Gemeinde Haus Rehlingen einen Kurs an, der Freude und Spaß nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene verspricht. Hintergrund ist das erfolgreiche Vorangebot „Ton-Event zu Weihnachten“, das laut Organisatoren positive Resonanz fand. Igor Frank, Künstler, Designer und Leiter des Kunstraum-Frank GbR, hat gemeinsam mit seinem Team trotz anfänglicher Skepsis eine nachhaltige Fortführung und Weiterentwicklung des Formats geschaffen. Der Kurs richtet sich an Kinder sowie deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigte und bietet praxisorientiertes Arbeiten mit Ton. Jedes Kind erhält Materialien und Unterstützung, um eigene Kunstwerke zu gestalten; parallel entstehen kreative Geschenkideen für Familie und Verwandte. Ziel ist die Förderung von Feinmotorik, Wahrnehmung und Kreativität der Kinder sowie der kreative Austausch zwischen Kindern und Erwachsenen.

Der Kurs findet jeweils am 2. und 4. Samstag eines Monats statt. Immer von 10:00 bis 11:30 Uhr im Kindergarten (Gemeindehaus) Rehlingen. Anmeldung im Kindergarten Rehlingen oder unter www.kunstraum-frank.de

■ Text und Bilder: Igor Frank



Polizeihauptkommissarin Kathrin Richter



Das Drehbuch der Gewalt

GEWALT GEGEN FRAUEN ...

... geht gar nicht – sei sie körperlicher, psychischer oder verbaler Natur.

Hierüber klärte Kathrin Richter, Polizeihauptkommissarin und Beauftragte für Kriminalprävention, auf einer Veranstaltung des LandFrauenvereins Amelinghausen auf.

Das „Drehbuch der Gewalt“ macht deutlich, dass Gewalt kein Zufall ist, sondern immer vom Täter geplant ist. Neben den Frauen als Opfer von Gewalt lenkte sie ihren Blick aber auch auf die Kinder, die solche Gewaltexzesse miterleben müssen, darüber meistens schweigen, später aber die in der Kindheit erlebten Gewaltausbrüche als Erwachsene in ihren Partnerschaften vielfach wiederholen bzw. leider selbst Opfer werden.

Kathrin Richter sprach aber auch über die deutlich verbesserten Möglichkeiten der Polizei, gezielt gegen die Täter vorzugehen, die Opfer zu schützen, weitere Akteure wie z. B. das Frauenhaus einzubinden und durch Gewaltpräventionskurse auf die Täter einzuwirken, damit diese ihr erlerntes Verhalten ändern können. Insgesamt war das eine facettenreiche, super informative Veranstaltung!

Unser großer Dank gilt Kathrin Richter, die spontan für eine erkrankte Referentin eingesprungen ist, sowie dem Bauckhof-Team unter der Leitung von Michaela Weber für die tolle Bewirtung.

■ Text und Bilder: Gisela Plaschka



Seniorentreff Amelinghausen e. V.

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN IM AMELINGHAUS

Da das Gasthaus Fehlhaber geschlossen hatte, fand unsere monatliche Versammlung im Amelinghaus statt.

Vielen Dank, dass wir dorthin ausweichen konnten. Es war noch Kuchen von unserer Feier zum 20. Jubiläum unseres Vereins übrig geblieben, der wurde nun nachträglich bei einer Tasse Kaffee verspeist. Trotz des unsicheren Wetters waren viele Mitglieder gekommen. Eine Männerrunde hatte es sich auf dem Sofa und in den Sesseln gemütlich gemacht, da die Stühle nicht ausreichten.

Hier einige Informationen:

Bitte vormerken: Am 10. April ist unsere Jahreshauptversammlung geplant. Im April ist der erste Freitag ein Feiertag, deshalb verschiebt sich unsere Zusammenkunft um eine Woche. Eine schriftliche Einladung erfolgt noch.

Am 21. Juli findet die Fahrt mit WENATEX statt, zusammen mit dem Sozialverband. Erst geht es zu der Firma WENATEX und anschließend zur Landesgartenschau nach Bad Nenndorf. Unsere nächste Versammlung ist am 6. März um 15.00 Uhr wieder im Gasthaus Fehlhaber. Ute Brammer hat sich freundlicherweise bereit erklärt, zu kommen. Wir haben ihren „Kopfsport“ noch in guter Erinnerung. Über Gäste freuen wir uns.

■ Text: Urte Prast, Bilder: Ingo Schönheit

Hans-Friedrich Müller hält im Rahmen des Plattdeutschen Stammtischs im März einen Bildervortrag über das alte Amelinghausen und Sottorf.

● **Dazu herzlich willkommen.**

PLATTDEUTSCHER STAMMTISCH

>> jeden 2. Dienstag im Monat,
um 14.30 Uhr, Amelinghaus

*Dat warrt en
lustiger Nokmiddag!*

Kontakt: Hartmut Schulz, Tel. 04132 - 1583
Mail: schulz.amelinghausen@t-online.de



Plattdeutsches Theater
der Heideböcke Amelinghausen 2026

Modenschau in'n Ossenstall

Komödie in 3 Akten von Jonas Jetten
Plattdeutsche Übersetzung von Wolfgang Binder

im Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf

– für das leibliche Wohl ist gesorgt –

Samstag	21. März	19.00
Sonntag	22. März	16.00
Freitag	27. März	19.00
Samstag	28. März	16.00
Sonntag	29. März	16.00

Vorverkauf ab 2. März im
ELKOS Drogeriemarkt + Abendkasse 15 €

Die Besetzung:

Jörn Kleeblatt
Jan Peter Heuer
Dirk Abels

Isabelle Rodegerdts
Adina Eggert
Ricarda Porr

Johanna Jansen
Anneliese Paulini
Dorothee Rörup

Flüstertanten:

Ilse Hassebrauck
Angela Hummelt

Bühnenbild:

Stefan Rodegerdts

Regie:

Kerstin Petersen-Rörup
Burkhard Ebel

Aufführungsrechte bei mein-theaterverlag

KOPFSPORT

Kein Buchstabe bleibt unverändert.



1. HERZ	2. MAUS	3. DOSE
GOLD	HUND	HAUT

jeden zweiten Dienstag

von 17.00 - 18.00 Uhr im Dorfgemeindehaus Rehlingen
von und mit Ute Brammer ☎ 04132 8436,

am 03. und 17.03.26, sowie am 31.03.26



Meyer & Meyer GbR
Schlosserei - Schmiede

- Metallbau
- Tor- und Zaunanlagen
- Schweißarbeiten zertifiziert nach EN 1090 EXC2
- Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
- Gas- und Ballongasverkauf
- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern und Motorsägen

**Vertikutierer
Verleih**

Soltauer Str. 3 ■ 21385 Amelinghausen
Tel 04132/8535 ■ www.meyer-meyer-gbr.de



OSTERFEUER 2026 IM LOPAUTAL

Wenn nicht nur der Frühling, sondern auch das Feuer entfacht wird

Wenn im Lopautal langsam der Duft von Rauch, Bratwurst und Frühling in der Luft liegt, dann ist klar: Ostern steht vor der Tür – und damit auch das traditionelle Osterfeuer. Auch 2026 lassen es die Heideböcke wieder ordentlich lodern und laden Euch zu einem stimmungsvollen und friedlichen Abend ein. Am Ostersamstag, dem 04. April 2026, wird auf dem alten Sportplatz nicht nur das Feuer entfacht, sondern auch die Grillsaison offiziell eröffnet. Für den feurigen Start sorgt niemand Geringeres als der amtierende Heidebock Steffen, der das Flammenmeer persönlich entzünden wird.

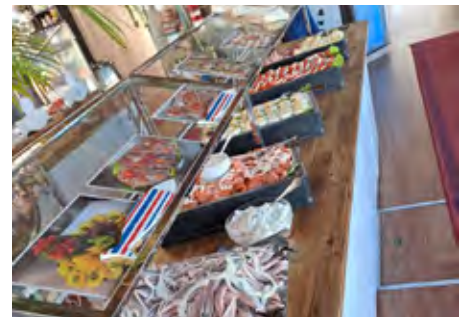
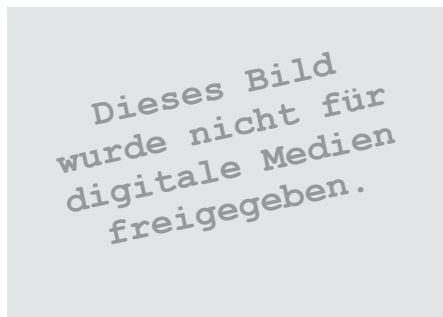
Rund um das Feuer kümmern sich die Heideböcke wie gewohnt um das leibliche Wohl: Grillspezialitäten, knusprige Pommes und frisch gezapftes Fassbier lassen keine Wünsche offen. Auch die jüngsten Gäste kommen nicht zu kurz – Teig am Spieß über dem offenen Feuer ist seit Jahren ein echter Renner. Begleitet wird der Abend von Feuerschein, geselligem Beisammensein und musikalischem „Geklimper aus der Box“ – beste Voraussetzungen für einen gemütlichen Start in die Osterfeiertage.

Damit das Feuer auch dieses Jahr wieder ordentlich brennen kann, sind helfende Hände gefragt: Ab dem 21.03.2026 kann Baum- und Strauchschnitt auf dem Osterfeuerplatz abgeladen werden. Andere Gartenabfälle sind nicht erlaubt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, gute Gespräche und einen gelungenen Abend am Feuer.

Eure Heideböcke

■ Malte Meyer



JAHRESABSCHLUSSFAHRT DES SOVD AMELINGHAUSEN

Der SoVD entdeckt die Schlei. Eindrucksvolle Ausstellungen im Wikingermuseum Haithabu.

SOVD

Bei frostigen Temperaturen und strahlendem Winterwetter machten sich 52 Mitglieder des SoVD Amelinghausen auf zu ihrer traditionellen Jahresabschlussfahrt. In diesem Jahr führte die Reise in die idyllische Hafenstadt Kappeln an der Schlei. „Es ist immer wieder schön, mit unseren Mitgliedern einen so besonderen Ausflug zu unternehmen“, sagte Vorsitzender Norbert Thiemann. „Diese Fahrt ist eine wunderbare Gelegenheit, das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen und bei einem tollen Programm schöne Erinnerungen zu schaffen.“

Der Tag begann mit einer entspannten Anreise um 8 Uhr am Busbahnhof in Amelinghausen. Nach einem ersten Halt für ein stärkendes Frühstück am Anker-Bus hinter dem Elbtunnel ging die Reise weiter in Richtung Kappeln. Hier stiegen die Teilnehmer an Bord eines historischen Raddampfers, der die Gruppe zu einer „Lotsentour“ im Naturschutzgebiet Schleimünde entführte.

Während der Fahrt über die Schlei wurden die Teilnehmer

mit interessanten Informationen zur Geschichte der Region versorgt, bevor sie vom freundlichen Dampferpersonal mit leckerem Mittagessen verwöhnt wurden. In Schleimünde angekommen, starteten die Reisenden eine kleine, aber sehr lehrreiche Führung durch den Naturschutzwart des Gebiets. Mit viel Wissen und Humor erklärte dieser nicht nur die Besonderheiten des Vogelschutzgebiets, sondern auch die Geschichte des historischen Lotsenhauses und des angrenzenden Leuchtturms. Der nächste Halt der Reise führte die Gruppe zum berühmten Wikingermuseum Haithabu. Das Museum zählt zu den bedeutendsten archäologischen Einrichtungen Deutschlands und wurde 2018 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt. Hier erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die Welt der Wikinger. Besonders beeindruckend waren die rekonstruierte Siedlung und die vielfältigen Ausstellungen, die das Leben der nordischen Handelsvölker im Frühmittelalter lebendig werden ließen.

■ Text und Bilder: Norbert Thiemann

Die außergewöhnliche
Tribute-Show, die das
wahrscheinlich größte
Genie der Popmusik feiert:
Michael Jackson!

ONE NIGHT OF MJ

THE TRIBUTE TO THE KING OF POP!

Auf Tournee mit Lead-Gitarristin Jennifer Batten und Wendel Gama als Michael.

„ONE NIGHT OF MJ“ ist eine rund zweistündige Hommage an die außergewöhnliche Karriere des King of Pop, Michael Jackson (MJ). Wendel Gama als Michael, eine fulminante Rock-Band begleitet von Bläsern und Streichern, eine Dance-Crew mit Original-Choreografien sowie ausgefeilte Special-Effects bringen MJs größte Hits zurück auf die Bühne. Mit dabei: die unvergesslichen Gitarrensolis von Jennifer Batten – die legendäre Gitarristin, die MJ viele Jahre auf allen großen Tourneen begleitet hat.

„Billie Jean“, „Beat it“, „Bad“, „Black or White“, „Man in the Mirror“, „Smooth Criminal“, „Thriller“ – nicht nur seine unzähligen Nummer-Eins-Hits machten MJ zum unangefochtenen „King of Pop“. Seine Attitüde, seine exaltierten Musikvideos und seine überbordenden Live-Performances waren eine Klasse für sich und prägten quasi eine eigenständige Kunstform. Das Zusammenspiel aus Gesang, Musik, Tanz, modernster Technik und energiegeladenem Entertainment war wohl bei keinem Künstler je perfekter inszeniert als bei ihm.

„ONE NIGHT OF MJ“ lässt das Publikum erneut eintauchen in die magische Atmosphäre der außergewöhnlichen MJ-Shows. Die einzigartigen Arrangements werden von der Live-Band originalgetreu zum Leben erweckt. Ein kleines, aber

Gewinnspiel

1 x 2 Karten für den 22.03.2026

Stichwort: King of Pop

majestätisches Live-Orchester unterstreicht zusätzlich die Erhabenheit der unvergesslichen Kompositionen.

Wendel Gama aus Brasilien zählt zu den weltweit berühmtesten Michael-Jackson-Imitatoren. Allein auf TikTok folgen ihm über vier Millionen Menschen. Stimmlich kommt kaum jemand dem Original live so nahe. Aber auch jede Bewegung, jede Geste und jeder Tanzschritt sind eine respektvolle und leidenschaftliche Verbeugung vor dem großen Entertainer Michael Jackson. Die legendären Gitarren-Riffs und -Solis können authentischer kaum dargeboten werden als mit Jennifer Batten als Lead-Guitarist. Fast zehn Jahre stand sie für und mit Michael Jackson bei dessen großen Live-Tourneen auf den Bühnen der Welt.

■ RESET PRODUCTION e.K

One Night Of MJ am 22.03.2026

im Libeskind Auditorium in Lüneburg, um 19:00 Uhr

Tickets ab 45,90€ (bis 72,90€, je nach Kategorie) im Vorverkauf erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie direkt vom Veranstalter unter www.onenightofmj.de oder telefonisch unter: 0365 548 183 0

Teilnahmebedingungen:

Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse eine E-Mail oder Postkarte mit dem Stichwort „**King of Pop**“.

Unter allen Einsendungen verlosen wir Karten, die uns vom Veranstalter zur Verfügung gestellt wurden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post schriftlich benachrichtigt.

Einsendeschluss: 15.03.2026

 **per Post an:** Lopautal Nachrichten,
Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg

 **oder per E-Mail an:**
gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de



**Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner des
Bauckhof Gutscheins**
aus dem Rätsel in Ausgabe Feb. 26:
J. Pfenning aus Amelinghausen



Fast. Faster. Fabia.

SKODA



Jetzt Probe fahren

130

Der sportlichste seiner Art. Sonderedition Škoda Fabia 130

Ob Cityarena oder Gebirgspass: Mit dem neuen **Škoda Fabia 130** ist ein sportlicher Auftritt garantiert. Die abgedunkelten LED-Hauptscheinwerfer, der markante Heckspoiler und die sichtbare Abgasanlage setzen den kraftvollen Antrieb prägnant in Szene. Dreispeichenlenkrad, Sportlenkung und Sportsitze zelebrieren auch im Innenraum stilvolle Dynamik. Der Škoda Fabia 130. Am besten gleich Probe fahren!

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Plaschka GmbH

Hamburger Straße 8, 21339 Lüneburg, T 04131223370
Lüneburger Straße 138-140, 21423 Winsen (Luhe)
T 041717881180, plaschka.com



**AUTOHAUS
PLASCHKA**

SEIT 1950